

Blätter

des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde

Heft 2 (28. Jahrgang 1965) der Bezirksgruppe Neuburg a. d. Donau

Verantwortlich G. Nebinger, Neuburg a. d. Donau, Taxisstr. 6

Die Bürgeraufnahmen 1739—1810 der Stadt Füssen

Von Georg Guggemos

I. Das Bürgerrecht in der Stadt Füssen

Am 18. 5. 1356 erteilte Kaiser Karl IV. auf Bitten des Augsburger Bischofs Marquard I. von Randegg der Stadt Füssen „die vollkommene Freiheit und Gewalt zu Bürgern in die Stadt alda zu Füssen an-, ein- und aufzunehmen, welche und wie sie wollen und darob von niemand ewiglich gehindert werden sollen“¹. Das damit der Stadt verliehene Recht der freien Bürgeraufnahme wurde ihr von den folgenden Bischöfen wie auch 1425 von Kaiser Sigmund bestätigt. Wahrscheinlich hatte sie es schon von 1273—1313 als unmittelbare Reichsstadt besessen und durch die Verpfändung der Vogtei über Füssen durch Kaiser Heinrich VII. an Bischof Friedrich I. von Augsburg verloren.

Die Stadt ordnete nun sofort das Recht der Bürgeraufnahme und setzte die getroffene Regelung an die Spitze ihres 1358 neu gefaßten Stadtrechts: „Man sol och wissen, daz wir zu dem ersten daz wir diu recht haben, daz wir enphahen sölin ainen ieglichen man ze Burger, man (= außer) ainz herren ungeraiten amptman“².

Das Stadtrecht schrieb bei Bürgerrechtserwerbung die Stellung von Bürgen vor. Ab etwa 1600 wurde diese Bestimmung unwirksam. Für die Aufnahme waren Gebühren an Stadt und Bischof zu entrichten. Die damals aufgestellte **Gebührenordnung** wurde in der Folgezeit — vor 1739 — durch eine neue ersetzt. Voraussetzung der Aufnahme war **eheliche Geburt** und darüber „glauplich urkhundt vnd brieff“.

Die Bürgeraufnahmen, die alle in Anwesenheit des bischöfl. Stadtvogts beschlossen wurden, wurden von der Stadt genau registriert, nachweisbar ca. 1300 Personen, zum Teil mit Weib und Kind für die Zeit von 1359—1590³.

Wir kennen also die Füssener Neubürger von 1339—1590 erschöpfend⁴. Ab 1591 fehlt jedes Bürgerbuch; es sind ab da nur wenige Aufzeichnungen über Bürgerrechtsverleihungen vorhanden. Erst von 1739 ab stehen infolge der Verbuchung der Gebühren für die Bürgeraufnahmen in den Stadtrechnungen wieder laufende Quellen zur Verfügung. Die Stadtrechnungen sind von 1739—1810 fast geschlossen erhalten. Auf ihren Einträgen beruht die folgende Zusammenstellung über die Füssener Neubürger.

¹ HStA. München, Hochstift Augsburg, Neub. Abg., Akten, Nr. 303. Vgl. auch M. B. 33 b, S. 245.

² Diese Füssener städt. Archivalien gingen mit der Säkularisierung des Klosters St. Mang in Füssen ins Archiv der Fürsten zu Oettingen-Wallerstein über.

³ Vgl. Fr. Zoepfl, Das Bistum Augsburg und seine Bischöfe im Mittelalter, I (München-Augsburg 1955), S. 196 und 251.

⁴ A. Weitnauer, Das Füssener Bürgerbuch 1359—1590 (Kempten 1940).

Einige Jahrgänge fehlen leider. Es wurde versucht, die Lücken durch Auswertung der Kopulationsmatrikeln der Stadtpfarrei St. Mang in Füssen zu überbrücken. Damit sind allerdings nur die 500 zuziehenden Personen dieser Jahre, die sich in Füssen haben trauen lassen, erfaßt, aber doch wohl mindestens 95 % der Neubürger. Ab 1811 sind die Namen der Neubürger in den Stadtrechnungen nicht mehr verzeichnet.

In den Jahren 1739—1810 wurden folgende Gebühren erhoben:

1. das in verschiedener Hinsicht abgestufte **Einkommngeld**, auch Einkomm und Einkunft genannt. Es hatte zu geben: a) ein Fremder, der eine Bürgerstochter heiratete, 8 fl 28 kr.; b) ein Auswärtiger, der eine Bürgerswitwe heiratete, die selbst Bürgerskind war, 13 fl 1 kr.; c) ein Ehepaar, das von auswärts zuzog, für den Mann 13 fl 3 kr., die Frau und jedes Kind 8 fl 28 kr.; d) eine auswärtige Frau, die einen Bürgersohn oder einen Witwer heiratete, der ein geborenes Füssener Kind war, 8 fl 28 kr.; e) ein Fremder, der eine Witwe heiratete, die kein geborenes Füssener Bürgerkind war, 13 fl 3 kr., und f) ein auswärtiges Bürgerkind, das als Bürger aufgenommen wurde 8 fl 28 kr.

2. ein Beitrag zum Ausbau der Feuerschutzeinrichtungen der Stadt. Lange mußte ein Feuerkübel gegeben werden, später dafür 6 fl. Diese Abgabe war in allen Städten üblich, vielleicht wurde sie in Füssen infolge eines der 5 großen Brände zwischen 1400 und 1550 eingeführt. Bezahlen mußten ihn die unter a, b, c — hier jedoch nur der Mann — und unter e angeführten zuziehenden Personen.

3. ein Beitrag zur Verteidigung der Stadt, ursprünglich bestehend in einer Armbrust, später in einem Geldbetrag von 1 fl 8 kr. Eingeführt wurde diese Abgabe bereits im 14. Jahrhundert. Zu ihm waren verpflichtet die Neubürger gemäß b, c — hier nur der Mann — und e.

4. ein **Almosengeld** in Höhe von 1 fl zu dem 1544 von der Stadt errichteten Hausarmensäckel, auch Curatorium genannt. Aus den dieser Stiftung zufließenden Mitteln sollten arme, alte, kranke und gebrechliche Bürger und kinderreiche Familien unterstützt werden. Diese Abgabe mußten alle Neubürger bezahlen.

II. Einwohner ohne Bürgerrecht

Von 1739—1810 sind rund 500, zum Teil mit Frau und Kind Neubürger in Füssen geworden. Dies ist eine beträchtliche Zahl für eine Stadt, die damals 1200—1300 Einwohner hatte. Dabei haben nicht alle, die in Füssen zugezogen sind, dort auch das Bürgerrecht erworben. Hierzu zählen in erster Linie die Oberbeamten der fürstbischöflichen Pflegamtsverwaltung und der Verwaltung der Klosterherrschaft St. Mang. Unter den Neubürgern der Berichtszeit befindet sich kein Pfleger, Propst und Vogt, obwohl sie alle von auswärts kamen, auch kein Klosteramtman. Auch von den in das Kloster St. Mang und in das Franziskanerkloster in Füssen eintretenden Novizen wurde keiner Bürger.

Die anderen Männer und Frauen, die in Füssen wohnten, ohne Bürger zu sein, waren die sogenannten Beisitzer. Als Nichtbürger besaßen sie weder das aktive noch das passive Wahlrecht für die Ehrenämter in der Stadt. Auch steuerlich waren sie benachteiligt. Die Stadtsteuer, die für den Bürger aus Grund- und Hausbesitz für je 1 fl Steuervermögen 1 hl ausmachte, betrug für sie 2 hl, und auch die Beisitzersteuer, die alle bezahlen mußten, die in Miete wohnten, war für die Nichtbürger erhöht. Dies mag auch ein Grund dafür gewesen sein, daß der eine oder andere nach längerer Anwesenheit in der Stadt nachträglich sich noch als Bürger eingekauft hat.

Vorbemerkungen zur Bürgerliste

1. Die Anführung der Füssener Neubürger in der folgenden Aufstellung erfolgt chronologisch nach den Stadtrechnungen. Das **Rechnungsjahr** begann früher am 25. 4. und lief bis zum 24. 4. des nächsten Jahres. Der 24. 4. war in Füssen Wahltag; an ihm wurden die Bürgermeister, die Mitglieder des Rats und des Stadtgerichts und die übrigen Wahlbeamten gewählt. Am Tag darauf fing das Rechnungsjahr an. Jeder Abschnitt in der Aufstellung bringt zunächst das Rechnungsjahr.

2. Die Jahre, für die mangels einer Stadtrechnung die Pfarrmatrikeln von St. Mang verwendet wurden, sind Kalenderjahre; hier stehen neben dem Jahre die Kalendermonate. Sie sind weiter mit PfM = Pfarrmatrikel gekennzeichnet. Es wurden benutzt die Traumatikeln V (1727—1760), VI (1761—1803) und IX (1803 ff.).

3. Bei jedem Eintrag ist das in der Stadtrechnung vermerkte Datum angegeben, soweit vorhanden. Es wird sich hierbei weniger um das Datum der Bürgerrechtsverleihung als der Gebühreuzahlung handeln. Die Gebühren werden bei der Publikation weggelassen. Soweit die Pfarrmatrikeln zu Grunde gelegt sind, ist kein Datum vermerkt worden, da Tag der Trauung und Bürgeraufnahme kaum einmal zusammengefallen sind.

4. Bei den Frauennamen wurde die damals meist noch übliche Endung „in“ weggelassen.

5. Die Ortsnamen sind so geschrieben, wie sie sich in den Rechnungen bzw. in den Matrikeln fanden. Sie weichen daher bisweilen von der heutigen Schreibweise ab.

6. Bürgen für die Neubürger sind in den Stadtrechnungen nicht aufgeführt.

7. Der seit 1921 zur Stadt gehörende Ort Bad Faulenbach stand bis 1803 unter einem eigenen Amtmann unter dem Kloster St. Mang in Füssen, dann unter dem Fürsten Ottingen-Wallerstein. Wer von Faulenbach nach Füssen verzog, mußte sich als Bürger einkaufen.

III. Die Bürgerliste

1739/40: 16. 6. 1739 Peter **Schmölz**, Bäcker (!); — 13. 7. Georg **Höb** für seine Hochzeiterin Maria **Stadtmiller** von Nesselwang; — 13. 7. Anton **Hartung**, Bierbrauer (!), für sich und seine Frau; — 13. 7. Johann **Selbenger** für seine Hochzeiterin Elisabeth **Höb** von Horn/Schwangau; — 24. 9. Joh. Theobald **König** für seine Hochzeiterin Maria Franziska **Ostler** von Horn; — 13. 2. 1740 Alexander **Thün**, Schneider für seine Hochzeiterin Elisabeth **Strobl** von Musau/Tirol; — 20. 2. Johann **Probst**, Bierbrauer von Eichstätt, ∞ Maria, Witwe des Benedikt **Geisenhof** in Füssen.

1740 PfM.: Johann **Frey**, Bierbrauer von Füssen ∞ Maria **Stoß** von Muttenried; — Benedikt **Bairhof** von Füssen ∞ Anna Maria **Holzheu** von Oberdill/Hopferau; — Gottfried **Ahorn** von Weißensee ∞ die Witwe Ursula **Rechlin** von Füssen; — Joh. Martin **Sepp**, Bierbrauer (Martin S. in Königsried), ∞ Maria Franziska **Ried** (. . . R, Brauer in Füssen); — Ingenius **Hainz** aus Tirol (!) ∞ Maria Theresia **Sturm** (Anton St., Bildhauer in Füssen); — Simpert **Nigg**, Geigenbauer von Schwangau, ∞ Maria Regina **Ott** (. . . O, Lautenmacher in Füssen); — Joh. Bapt. **Brenneisen** von Füssen ∞ Franziska **Lutz** von Milheim; — Josef **Bauer**, Witwer in Füssen, ∞ Regina **Doser** von Schwangau.

1741/42 PfM.: Andreas **Betz**, Witwer in Füssen, ∞ Maria Theresia **Ammann** (Joh. A. in Vils/Tirol); — Anton **Albrecht**, Maurer (Josef A. in Füssen), ∞ Rosula **Böck** von Schweinegg, Pf. Zell; — Joh. Adam **Höb**, verw. Chirurg in Füssen, ∞ Maria

Katharina Fichtl von Helmenstein; — Sebastian Graf von Speiden, Pf. Zell, ∞ Maria Schmölz, Witwe in Füssen. — 1742, I—IV, PfM.: Gregor Caspar Reindl von Windsheim, ∞ Maria Spaiser von Füssen.

1742/43: ohne Datum: Andreas Geisenhof von Reutte für sich und seine Ehefrau; — o. D.: Josef Probst, verw. Bürger in Füssen, ∞ Anna Maria Rauth von Biberwier/Tirol; — o. D.: Joh. Michael Hieber, verw. B. in Füssen, für seine Hochzeiterin Anna Klotz aus der Herrschaft Hohenschwangau; — o. D.: Joh. Löckher (Christoph L., Färber in Füssen), für seine Hochzeiterin Theresia Schretzmair von Gundelfingen a. Donau.

1743 PfM.: Jakob Zeiler von Kempten, ∞ Maria Josefa Heel (. . . H., B. in Füssen); — Thomas Guggemos von Weißensee ∞ Eva Gebler (. . . G., B. in Füssen); — Franz Rauch, B. in Füssen, ∞ Regina Heringer von Becking (wohl = Buching); — Peter Schmölz⁵, verw. Brauer, in Füssen ∞ Maria Theresia Kienle von Pfronten. — 1744 PfM.: Daniel Sebastian Eberle von Sternberg, ∞ Juliana Haim (. . . H., B. in Füssen); — Urban Wachter, B. und verw. Gerber in Füssen, ∞ Maria Viktoria Ott von Horn, Pf. Waltenhofen; — Joh. Georg Fischer, verw. hochfürstl. Landschaftsbaumeister in Füssen, ∞ Maria Viktoria Berchtold (Joh. B., Bürgermeister in Schongau); — Joh. Geiger aus der Pf. Seeg, ∞ Witwe Anna Maria Graf in Füssen; — Jakob Wankmiller aus Bergen/Bayern, ∞ Maria Barbara Probst (Joh. Martin Pr. in Füssen).

1745/46: o. D.: Johann Ott für seine Hochzeiterin Maria Ursula Linder von Nesselwang; — o. D.: Joh. Martin König von ? (unleserlich), ∞ Maria Juliana Heß von Füssen; — o. D.: Johann Frey, verw. Brauer in Füssen, ∞ Anna Regina Frey von Oggenried; — o. D.: Maria Katharina Vizon von Oberpinswang/Tirol, ∞ Anton Berkold, B. u. Witwer in Füssen; — a. D.: Franz Josef Belli von Augsburg ∞ Maria Theresia Bauer (Franz B., B. in Füssen); — o. D.: Josef Käs, Brauer, von . . . (nicht angegeben) ∞ Afra Probst (Joh. Martin Pr., Brauer u. Gastwirt in Füssen).

1746 IV—XII, PfM.: Felix Ropold, B. in Füssen, ∞ Maria Theresia Hieber von Talhofen; — Sebastian Waldmann von Sulzschneid ∞ Maria Regina Obermiller (Josef O., B. u. Maler in Füssen); — Christoph Fichtl, verw. Lautenmacher u. Kornführer in Füssen, ∞ Regina Lederer von Schwangau. — 1747, I—XII, PfM.: Joh. Georg Geisenhof, B. u. verw. Bäcker in Füssen, ∞ Maria Magdalena Gast von Weizern/Pf. Zell; — Joh. Jakob Sterner von Buxheim ∞ Anna Margarita Betz (?) von Füssen; — Balthasar Singer, verw. Kramer in Füssen, ∞ Regina Streit (Johann St. in Illertissen); — Mang Gregor Ott, B. in Füssen, ∞ Maria Rosula Martin (Josef M. in Enzenstetten, Pf. Seeg); — Markus Bentele, Brauer von Stiefenhofen, ∞ Anna „Meggelin“ (Meggle) von Bernbeuren; sie ziehen beide in Füssen zu; — Franz Hartmann von Turgau, ∞ Maria Weber (Balthasar W. B. in Füssen); — Joh. Adam Maldaner, B. u. Bäcker in Füssen, ∞ Maria Magdalena Fischer von Enzenstetten/Pf. Seeg. — 1748, I—IV, PfM.: Benedikt Waibl von Obergünzburg ∞ Maria Katharina, Witwe des Mang Anton Schrade in Füssen.

1748/49: 28. 4. 1748 Apollonia Bachtaler von Schneidbach/Nesselwang ∞ Josef Weber, B. u. Witwer in Füssen; — 5. 8. Hans Michel Dopfer von Mittelberg für sich u. seine Hochzeiterin Ursula Beer von Stein bei Immenstadt; — 27. 8. Josef Anton Brenneisen für seine Ehwirtin N. N.; — 27. 8. Anton Herz, Barbiergeselle von Fi-

⁵ Schmölz ∞ I. 1718 Anna Regina, T. des Christian Fischer, Brauers und Wirts in Füssen.

schen b. Oberstorf; — 7. 10. Mathias Streicher, Rotgerbergesele von Weilheim ∞ die Bürgerswitwe Maria Regina Rauch in Füssen; — 19. 10. Die Braut des obigen Anton Herz: Christina Wörz von Weißensee (Joh. W., Müller in Oberkirch); — 6. 9. Christian Lechleitner aus dem Lechtal mit Weib und 4 Kindern; — 6. 9. Franz Salvator Roth, Kupferschmiedesele von Immenstadt (Josef R. in I., ∞ Justina), ∞ Maria Anna Kellertshofer (Gottfried K., Kupferschmied in Füssen); — 6. 9. Maria Anna Baldauf (Mathias B., Brauer in Marktobendorf), ∞ Peter Pfeiffer, verw. Brauer in Füssen; — 18. 11. Josef Frölich, ein verheirateter⁶ Jude u. Handelsmann aus Ichenhausen zieht ohne seine Familie zu, er konvertiert zum kath. Glauben, ∞ Maria Walburga Stadler (Josef St., B. u. Bäcker in Füssen); — 9. 12. Andreas Singer von Furth bei Lechbruck; ∞ Maria Regina Schuster (Mang Sch., B. u. Maurer in Füssen); — 22. 4. 1749 Johann Zigerer (Thomas Z. in Rückholz), ∞ Anna Maria Haim (. . . H., B. in Füssen); — o. D. Simon Fidel von Eckaron (?).

1749/50: 26. 4. 1749 Regina Zotz (Georg Z. in Pinswang/Tirol), ∞ Mang Christof Bohler (Anton B., Hirschwirt in Füssen); — 2. 5. Andreas Baumgartner von . . . (unleserlich), ∞ Maria Rosula Hannes (Mang H., B. in Füssen); — 20. 11. Juliana Endres von Enehofen ∞ Clemens Ott (Sebastian O., B. in Füssen); — 4. 4. 1750 Franziska Singer von Hopferau ∞ Peter Schweiger, B. u. Witwer in Füssen; — 4. 4. Maria Besler von Pfronten ∞ Franz Laminet, verw. B. in Füssen.

1750/51: 6. 6. 1750 Anna Maria Kögel aus der Pf. Seeg ∞ Joh. Kaspar Stadler in Füssen; — 10. 7. Josef Kohler von Elbigenalp/Lechtal; — 26. 11. Katharina Hartmann von Röttenberg ∞ Gerhard Kaims' Sohn von Füssen; — 9. 2. 1751 Joh. Georg Geisenhof von Faulenbach ∞ Maria Viktoria Klotz (. . . Kl., B. in Füssen); — 9. 2. Jakob Siedler von Elmazhofen (Altmannshofen?) ∞ Maria Margareta Wesserer (. . . W., Brauer in Füssen); — 12. 2. Peter Guggemos von Nesselwang für sich und seine am 20. 11. 1750 zugezogene Hochzeiterin Veronika Wörz von Weißensee; — 19. 2. Joh. Georg Gottfried Thwingert von Lauingen, Apotheker ∞ Maria Veronika Pfandler von Füssen; — 22. 2. Hans Georg Osterried von Sulzschneid ∞ Susanna Geisenhof (. . . G., B. in Füssen).

1751/52: o. D. 1751: Ferdinand Müller, Bäckeresele von Talhofen ∞ Anna Maria Bögle, Bürgerswitwe in Füssen; — o. D.: Elisabeth Lutzbeck aus Bayrisch Aichach ∞ N. N. in Füssen; — 7. 6. Joh. Georg Kleinhans, verw. Lautenmacher von Pinswang/Tirol ∞ Maria Höß von Füssen; — 7. 6. Jakob Wolf, Maurer aus dem Lechtal, für sich u. seine Ehefrau; — 11. 9. Karl Ropold, Weberesele von Obergünzburg ∞ Maria Regina Bauer von Füssen; — 6. 11. Mang Bihler, Schneideresele aus Faulenbach ∞ Rosina Ott aus Füssen; — 7. 11. Dominikus Heel, Brauer von Widmar/Weißensee ∞ Euphrosina Bairhof (Franz Anton B., Wirt in Füssen); — 7. 1. 1752: Maria Viktoria Kempter von [Markt] Oberdorf ∞ Vitus Anton Keller, B. in Füssen; — 3. 2. Michael Ötschmann, Wagnereesele von [Markt] Oberdorf ∞ Katharina Heringer von Füssen; — 7. 4. Georg Ludwig Falger von Stanzach/Lechtal ∞ Regina Albrecht von Füssen; — 22. 4. Jörg Linder von Zwiselberg ∞ N. N., Bürgerstochter von Füssen; — o. D. Juliane Wöhrlé von Vils/Tirol ∞ Mang Anton Bairhof von Füssen.

1752/53: o. D.: Anton Gedler, Lautenmacher von Würzburg ∞ Katharina Prunz (. . . Pr., B. in Füssen); — o. D.: Anton Ziegerer von Spöttl/Weißensee ∞ Ka-

⁶ Nach damaliger Rechtsauffassung war eine jüdische Ehe mit dem Übertritt eines Ehepartners zum Christentum automatisch geschieden.

tharina Wesserer, Bürgerswitwe in Füssen; — o. D.: Franz Karl Kropf aus Elbigenalp im Lechtal/Tirol für sich u. seine Ehefrau; — o. D.: Eustach Schaule, Nagelschmiedeselle aus Gronau bei Mindelheim ∞ Veronika Gebler (Joh. Georg G., Zinngießer in Füssen); — o. D.: Mathias Niggel, Zimmerergeselle von Eschach bei Füssen, ∞ Franziska Bügle (. . . B., B. in Füssen); — o. D.: Maria Schwarz von Füssen; — o. D.: Christian Endras aus der Herrschaft Wurzach für sich u. seine Ehefrau.

1753/54: o. D.: Ignaz Bairhof (!); — o. D.: Thomas Martin, Brauer (Bartholomäus M. in Engeratsried), ∞ Viktoria, Witwe des Anton Kettl, Gastwirts in Füssen; — o. D.: Thomas Settele (Mang S. in Attlesee, Herrschaft Weizern), ∞ Scholastika Herkomer (Michael H., Weber in Füssen); — o. D.: Simon Mittelehner (Wolfgang M. in Golling, Land Salzburg), ∞ Maria Hörmann (Andreas H., Bäcker in Füssen); — o. D.: Joh. Georg Feuerstein von Bezau/Vorarlberg ∞ Maria Ahorn von Füssen.

1754/55: 4. 5. 1754 Maria Theresia Hackspiel von Simmerberg ∞ Marx Bentele, verw. Gastwirt zur Krone in Füssen; — 5. 7. Theresia Strobl (Josef St. in Eschach b. Füssen), ∞ Andreas Christa (Michael Ch., Zimmermann in Füssen); — 23. 7. Josef Eberle, Beckenknecht (Mang E. in Ried/Seeg), ∞ Maria Anna Kolb (Mang K., Bäcker in Füssen); — 20. 11. Joh. Michael Roth, Strumpfstricker (Benedikt R. in Rennbothen), ∞ Maria Anna Stadler, Bürgerswitwe in Füssen; — 11. 1. 1755 Thomas Lederer von Farchant (Josef L. in Farchant), ∞ Afra Steger (Ulrich St., Zimmermann in Füssen); — 31. 1. Joh. Georg Miller, Brauer (Anton M., Propstamtsassessor u. Gastwirt in Probstried), ∞ Maria, Witwe des Peter Pfeifer, Löwenwirts in Füssen; — 7. 4. Magdalena Seelos (Joh. S. in Rieden), ∞ Andreas Mayr, B. (Jakob M., B. in Füssen).

1755/56: 26. 4. 1755 Maria Anna Herz (Mang H. in Wertach, ∞ Maria Doser), ∞ Joh. Jakob Geisenhof, Postverwalter (Joh. G. in Füssen, ∞ Maria Kath. Heel); — 26. 4. Katharina Sampper (Sambert) (Martin S. in Pfronten, ∞ Anastasia Suiter), ∞ Joh. Georg Ahorn (Georg A., Steinhauer in Füssen); — 17. 5. Peter Schnell (Sebastian Sch. in Pflach), ∞ Christina Mayr (Anton M. in Füssen, ∞ Juliane Lingg); — 18. 7. Bernhard Danasl, Schneidergeselle aus Denklingen, ∞ Elisabeth Haim (. . . H., B. in Füssen); — 5. 9. Josef Linder, Brauer von Sonthofen, ∞ die Witwe des Kronenwirts Marx Bentele in Füssen, eine geb. Hackspiel; — 5. 2. 1756 Maria Veronika Hauser (Johann H. in Oberpinswang/Tirol), ∞ den verw. hochfürstl. Landesbaumeister Franz Karl Fischer in Füssen; — 25. 2. Joh. Klein, Brauer (Joh. Georg Kl., Gastwirt in Schwabsberg bei Ellwangen), ∞ Maria Viktoria Witwe des Anton Hartung, Glockenwirts in Füssen.

1756/57: 19. 5. 1756 Anastasia Fillebeck (Lorenz F., in Pfronten), ∞ Elias Schrade, Witwer in Füssen; — 21. 5. Franz Anton Hörmann (Mathias H. in Waltenhofen bei Kempten), ∞ Maria Anna Weinmüller (Bernhart W., B. in Füssen); — 3. 8. Christian Schiederer (Tschiederer) von Kelheim ∞ Magdalena, verw. Höß, geb. Sturm; — 10. 1. 1757 Ursula Glätzl von Heiterwang/Tirol (Martin G. in H.), ∞ Roman Stapf, verw. Handelsmann in Füssen; — 1. 2. Joh. Benedikt Niggel, Maurermeister aus Reutte/Tirol (Joh. Martin N. in R.), ∞ Anastasia Jung (Franz Anton J. in Füssen); — 25. 4. Salome Schmölz von Brandegg/Hopferau (Joh. Sch. in Br.), ∞ Joh. Georg Osterried, verw. B. in Füssen.

1757/58: 21. 5. 1757 Maria Ried (Ignaz R. in Pfronten), ∞ Joh. Georg Jäger, Witwer in Füssen; — 21. 5. Rosalia Lumpfer von Rieden ∞ Michel Urban, Stricker in Füssen; — 30. 5. Hans Martin Ostheimer (Anton O. in Musau/Tirol) für sich u. seine Hochzeiterin Sabina Franziska Zech von Hochstatt; — 30. 5. Balbina Gsöll

(Joh. Martin G. in Immenstadt), ∞ Johann Brenneisen (Mathias Br. in Füssen); — 13. 7. Josef Stechele, Schreiner (Ignaz St. in Denklingen), ∞ Theresia Alatsee, Bürgerswitwe in Füssen; — 21. 7. Franz Anton Erhardt, Brauer (Anton E. in Burgleuten, ∞ Walburga) für sich u. seine Hochzeiterin Maria Jäger (Anton J. in Rosshaupten).

1758/59: 23. 6. 1758 Maria Juliana Strobl (Josef St. in Eschach), ∞ Hans Michel Jehle, B. (Joh. Bapt. J., B. in Füssen); — 8. 1. 1759 Maria Anna Holl (Joh. Michael H. in Weizern, Pf. Zell), ∞ Josef Schwarzenbach, verw. B. in Füssen; — 8. 1. Juliana Niggel von Eschach ∞ Johann Weber, Stricker in Füssen; — 1. 3. Andreas Groß (Jakob G. in Härtnagel bei Kempten ∞ Euphr. Bargez), für sich u. seine Hochzeiterin Anna Maria Herz (Mang H. in Börwang bei Kempten, ∞ Anna Lang); — 23. 4. Magdalena Wächter von Faulenbach ∞ Georg Vogler, Tischler in Füssen; — o. D.: Dominikus Kropf (Joh. Georg K. in Elbigenalp/Tirol), ∞ Maria Anna Fischer (Joh. Georg F. in Füssen).

1759/60: 9. 8. 1759 Johann Maurer, Uhrmachergeselle von Sonthofen, ∞ Maria Viktoria Kolb (Mang K., Bäcker in Füssen); — 15. 10. Severin Wiedenhofer (Joh. W. in Heiterwang/Tirol), ∞ Maria Viktoria Wagner (Meinrad W. in Füssen); — 8. 2. 1760 Maria Johanna Schweikhofer (Anton Sch., Färber in Innsbruck), ∞ Gottfried Köffel, verw. B. u. Färber in Füssen.

1760/61: 18. 7. 1760 Joh. Georg Günter (Joh. Georg Leonhard G. in Fronreuten bei Steingaden), ∞ Regina Stadler (Josef St., B. in Füssen); — 1. 10. Hans Martin Bock (Joh. B. in Wolfis, Pf. Maiselstein), ∞ Susanna Fichtl geb. Bügle, Sägmüllerswitwe in Füssen; — 14. 10. Marianna Lob (Tobias L. in Vils/Tirol), ∞ Joh. Theobald König, Witwer in Füssen.

1761/62: 30. 5. 1761 Joh. Michael Geiger, Brauknecht (Josef G., Brauer in Wellden), ∞ Maria Anna Maier (Joh. Adam M. in Füssen); — 12. 9. Katharina Notburga Schwenkhofer von . . . (nicht angegeben), ∞ Stefan Hannes, Bürgersohn von Füssen; — 8. 10. Maria Franziska Bohler von Landegg/Tirol; — 9. 11. Maria Gertrud Rueff (Joh. R. in Tannheim/Tirol); ∞ Mang Anton Geisenhof (Joh. Georg G., Bäcker in Füssen); — 4. 1. 1762 Joh. Georg Burnhauser (Barthol. B., Gärtner in Augsburg) für sich u. am 20. 1. für seine Hochzeiterin Magdalena Elisabeth Susanne Meichsner (Josef M., Stadtschreiber in Schönsee); — o. D.: Josef Maier, Waffenschmied (Konrad M. in Kranzegg, ∞ Franziska Kienle), ∞ Maria Anna Stapf, die 19. 10. 1761 das B.-Recht erworben hatte (Bonaventura St., Maler in Pfronten, ∞ Petronilla Suiter).

1762/63: 13. 5. 1762 Roman Herz (David H. in Kranzegg), ∞ Anastasia Dopfer (Anton D., Bäcker in Füssen); — 22. 5. Joh. Michael Eheimb (Johann E., Fuhrmann in Pfronten), ∞ Maria Barbara Geisenhof (Joh. G., Gastwirt in Füssen); — 28. 10. Joh. Martin Frank, Schmied (Markus Fr. in Biefenhofen) für sich u. für seine Hochzeiterin Franziska, geb. Bihler, Witwe des Joh. Eberle in Weißensee; — 20. 11. Maria Theresia Rieder (Ignaz R. in Seeg, ∞ Anna Maria Stechele), ∞ Franz Urban Fichtl, Weber (Mathias F., B. in Füssen); — 20. 11. Karl Wächter (Georg W. in Faulenbach), ∞ Regina, Witwe des Balthasar Singer in Füssen; — 31. 1. 1763 Anna Katharina Geiger (Martin G. in Hohenschwangau), ∞ Mathias Sterner, verw. Schlosser in Füssen; — 8. 2. Angelus Helmer, Zimmerergeselle (Josef H. in Waltenhofen), ∞ Maria Anna Geiger (Georg G. in Schwangau, ∞ Barbara).

1763, IV—XII: Pf. Matr.: Maria Jakobina Wörle aus der Pfarrei Vils/Tirol, ∞ Gabriel Doser, verw. Steinhauer in Füssen; — Maria Barbara Niggel von Unterreuten, Pf. Zell ∞ Joh. Anton Gedeler, Lautenmacher in Füssen. — 1764, I—IV, Pf. M.:

Franziska Oswald von Prem ∞ Johann Fischer, verw. B. in Füssen; — Barbara Wöllflin von Opferbach ∞ Franz Karl Kropf, verw. Bäcker in Füssen.

1764/65: 22. 5. 1764 Josef Anton Stöger, Bildhauer (Joh. St. in Ussenburg), ∞ Maria Katharina Weinmüller (. . . W., Achmüller in Füssen); — 30. 7. Maria Anna Lempach (. . . L., Mesner in Weißensee), ∞ Anton Gedel(er), verw. Lautenmacher in Füssen; — 13. 8. Katharina Keller von Weissenbach/Tirol, ∞ Andreas Jäger, verw. Orgelmacher in Füssen; — 2. 11. Franz Anton Schmid von Pruz, Gericht Landegg/Tirol, ∞ Maria Barbara Vogel (Josef V. in Füssen).

1765/66: 30. 6. 1765 Maria Regina Hauser (Josef H. in Pinswang/Tirol), ∞ Mang Anton Fichtl (Joh. Michael F., Lautenmacher in Füssen); — 28. 7. Rosula Weiß (Josef W. in Hafenegg/Hopferau), ∞ Josef Stechele, verw. Tischler in Füssen; — 19. 12. Hainz von Gennain, welcher bereits vor etlichen 20 Jahren das bürgerliche Einkomm schon praktiziert und diese Zeit nur wegen vorgefallener Ehescheidung von hier abwesend war, wird wieder Bürger; — 28. 1. 1766 Ottilia Brugger von Rieden bei Füssen ∞ Sebastian Neumayer, Seiler (Joh. Ulrich N. in Füssen); — 23. 4. Juliane Böck von Gunzenberg/Hopferau ∞ Ferdinand Meggle, Schlosser (. . . M., B. in Füssen).

1766/67: 25. 5. 1766 Anastasia Wötzer (Josef W. in Pfronten, ∞ Theresia Doser), ∞ Lorenz Nigg, verw. Schreiner in Füssen; — 18. 9. Gottfried Ertle, Schuhmachersgeßell (Mang E. in Faulenbach ∞ Elisabeth), ∞ Elisabeth, verw. Maier, geb. Wolf in Füssen; — 25. 9. Franz Anton Baumann, Kürschnersgeßelle (Anton B. in Burgau ∞ Ursula), für sich u. seine Hochzeiterin Emerentiana Wankmiller (Josef W. in Obergünzburg, ∞ Emerenzia Schönmetzler).

1767/68: 1. 8. 1767 Regina Doser (Mang D. in Weißensee), ∞ Johann Selbensperger, verw. Glaser in Füssen; sie braucht wegen ihres 15-jährigen Dienstes an einem Ort nur das halbe Einkommgeld bezahlen; — 23. 8. Antonia Brugger (Clemens Br. in Rettenbach, Pf. Bertoldshofen, ∞ Barbara), ∞ Benedikt Wörle, verw. Lebzelter in Füssen; — 9. 11. Theresia verw. Hindelang, geb. Bock, von Rettenbach (nach PfM. aber: von Riedern), ∞ Josef Maier, verw. Waffenschmied in Füssen; — 8. 3. 1768 Josef Daiser, Maurer (Leopold D. in Hohenschwangau), ∞ Anna Maier (Josef M., B. in Füssen); — 8. 3. Anton Doser (Jakob D. in Zell bei Füssen), ∞ Birgitte, Witwe des Adam Weiß in Füssen; — 8. 3. Franz Xaver Potner, Witwer (!) für sich u. seine Hochzeiterin Theresia Schwaiger (nach PfM.: Schweikhart) (Mang Sch. in Markt-) Oberdorf).

1768/69: 17. 5. 1768 Niklas Heel, Brauknecht (Franz H., Gastwirt und Richter in Weißensee-Widmar) für sich u. (∞ Füssen 3. 5. 1768) Maria Anna geb. Schnitzer (Hans Sch., Bäcker in Wertach); — 8. 7. Franz Vogeler, Brauer von Nesselwang für sich u. seine Ehefrau (!); — 8. 7. Dionys Schnöll von Weizern für sich u. für seine Hochzeiterin Maria Nigg (Sigmund N. in Bernbeuren); — 3. 8. Maria Anna Schwäiger (Franz Sch., Richter in Oberdorf), ∞ Mang Franz Enzensberger (Joh. Stephan E. in Füssen); — 15. 10. Joh. Franz (nach PfM.: Franz Josef) Stropp (Joh. St., Bürgermeister zu Waldsee), ∞ Margaretha, Witwe des Anton Linder, B. in Füssen; — 19. 1. 1769 Anna Wiest aus der Pfarrei Mittelberg, ∞ Josef Maier, verw. Maurer in Füssen; — 23. 4. Benedikt Schmid, Knopfmachersgeßelle (Ferdinand Sch. in Roßhaupten), ∞ Magdalena Kolb (Mang K., Bäcker in Füssen).

1769/70: 3. 6. 1769 Sebastian Heistler, Gürtler von Kaufbeuren; — 4. 10.: Walburga Doser von Faulenbach ∞ Johann Heiß, Schuhmacher in Füssen.

1770/71: 23. 7. 1770 Barbara Angerer (Joh. Michael A. in Bichls Pf. Seeg), ∞ Josef Schwarzenbach, Bäcker in Füssen; — 5. 10. Franz Benedikt Geiger von Waltenhofen ∞ Maria Anna Ettel (Ulrich E., Gärtner in Füssen).

1771, V—XII. PfM.: Franz Rösch, Propst in Füssen ∞ Maria Kreszentia Klöck (. . . Kl., Jäger in Pfronten); — Maria Margareta Lotter (Josef L. in Pfronten), ∞ Franz Josef Neumayr, Seiler (Josef N., B. in Füssen); — Ursula Anastasia Achleitner (Joh. Georg A. in Vils), ∞ Josef Schafroth, Witwer in Füssen. — 1772, I—IV. PfM.: Maria Juliana Niggel (Martin N. in Unterreuten, Pf. Zell), ∞ Joh. Georg Ahorn, Witwer in Füssen; — Joh. Caspar Lindner, Schulmeister (Josef L. in der Hofmark zu St. Georgen in Bayerisch Dießen), ∞ Katharina Adel (Anton A., Schulmeister in Füssen).

1772/73: 18. 5. 1772 Joh. Nepomuk Brenneißer, verw. Schreiner in Füssen, zahlt Einkommgeld für seine künftige Hausfrau Agnes Hohenegg (Joh. Georg H. zu Ering (?)); — 23. 7. Joh. Georg Bez (Andreas B. in Füssen) zahlt Einkomm für seine Hochzeiterin Franziska Koch (Joh. K. zu Unterpinswang/Tirol); — 3. 8. Benedikta Wiedemann (Joh. W. zu Raunau), ∞ Joh. Clemens Maldaner, Sattler (Joh. Michael M. in Füssen); — 2. 10. Benedikt Liscodin, Barbier mit 2 Kindern (!); — 23. 10. Michael Rott, Witwer in Füssen, zahlt für seine Hochzeiterin Klara Niggel (Martin N. zu Unterreuten Pf. Zell); — 15. 1. 1773 Hans Michael Geiger, Sonnenwirt in Füssen, zahlt Einkomm für seine Hochzeiterin Maria Kreszentia, Witwe des Anton Nigg in Lechbruck, und 4 Kinder; — 15. 1. 1773 Johann Weiß, Postknecht in Füssen (!); — 15. 1. Hans Georg Miller, Bäcker (Joh. M. in Buxheim), ∞ Maria Anna Schnitzer (Anton Sch., Bäcker in Füssen, ∞ Regina Kolb); — 15. 1. Conrad Umfahrer, Hutmacher (Joh. U. in Schongau), ∞ Helene Huber (Joh. Michael H., B. in Füssen); — 15. 1. Johann Bannhard, Drechsler (Johann Bannhart (!) in Deggingen bei Wiesenstein), ∞ Theresia Welzmüller (Jakob W. in Füssen).

1773/74: 5. 7. 1773 Mang Anton Böhm (!) erwirbt das Bürgerrecht für seine Tochter Maria Rosula Böhm; — o. D.: Christian Widerin, künftiger Grünbaum-Wirt (Johann W. in Frastenz bei Feldkirch), ∞ Barbara Probst (Josef Pr., B. in Füssen); — o. D.: Magdalena, Witwe des Andreas Hengge in Vils, ∞ Anton Schnitzer, verw. Bäcker in Füssen; — o. D.: Maria Anna Kaufmann (Christoph K. in Faulenbach), ∞ Peter Ahorn, Zinngießer (Christoph A. in Füssen); — o. D.: Joh. Georg Kinker (Benedikt K. in Füssen) für seine Hochzeiterin Franziska Maier von Heiterwang/Tirol; — o. D.: Joh. Bapt. Riß, verw. Amtmann in Rieden ∞ Veronika Dopfer, Witwe in Füssen; — o. D.: Joh. Christian Schiederer (Jakob Sch. in Kempten) für sich u. seine Hochzeiterin Theresia Wiedemann (Johann W. in Pfaffenhausen); — o. D.: Maria Anna Probst (Joh. Michael Pr. in Rettenberg), ∞ Josef Benedikt Schwarzenbach (Adam Sch. in Füssen); — o. D.: Joh. Georg Berchtold (Martin B. in Füssen) für seine Hochzeiterin Afra Hueber (Joh. H. in Hattenhofen, Pf. Geisenried).

1774/75: 25. 4. 1774 Joh. Adam Wörle, Brauer (Cornelius W. in Haldenwang bei Kempten), ∞ Maria Anastasia Herzog (Franz H. in Füssen); — 25. 4. Viktoria Memminger (Josef M. in Faulenbach), ∞ Josef Anton Fux (Joh. Georg F. in Füssen); — 9. 5. Joh. Michael Stöckle (Johann St. in Sigeratshofen, Pf. Weitnau), ∞ Regina, Witwe des Johann Selbensperger in Füssen; — 18. 7. Franz Hartmann, Witwer in Füssen, zahlt den Einkauf für seine zuziehende Hausfrau: Euphrosina Doser, Witwe aus Pfronten-Dorf; — 27. 7. Anton Waibl von Pfronten; — 29. 8. Josef Perathoner, Barbier u. Chirurg (Peter P., Chirurg in Innsbruck), ∞ Karolina Herz (Anton Meinrad H., Chirurg in Füssen); — 4. 10. Magdalena Osterried (Franz Xa-

ver O. in Vorderburg, Pf. Rettenberg), ∞ Rupert Reichard (Anton R. in Füssen); — 6. 10. Georg Neth (Johann N. in Friesenried), ∞ Maria Anna Rieger (Joh. Adam R., B. in Füssen); — 25. 10. Barbara Miller (Jakob M. in Grän, Pf. Tannheim/Tirol), ∞ Benedikt Waibl, Witwer in Füssen; — 1. 4. 1775 Benedikt Rainer von Murau für sich u. für (∞) Rosa Dietrich von Lermoos/Tirol.

1775/76: 1. 6. 1775 Kreszanz Weiß von Pfronten, sie wollte den verw. Bäcker Mang Anton Böhm in Füssen heiraten, ist aber wieder nach Pfronten zurückgekehrt; — 30. 6. Kreszanz Gebler (Bernard G. in Faulenbach), ∞ Mang Anton Böhm, verw. Bäcker in Füssen; — 5. 10. Martin Doser (Joh. Adam D. in Weißensee), ∞ Maria Rosula Eberle (Joh. Georg E., B. in Füssen); — 5. 10. Josef Kicheler, Schlosser; — 5. 10. Maria Anna Eberhard (!); — 14. 10. Franz Pischer von Schongau für sich u. seine Ehefrau (!); — 22. 1. 1776 Josef Stich, künftiger Ochsenwirt, für sich u. seine Ehefrau, von seinen Kindern wurde nichts verlangt; — 16. 4. Simon Mittelchner, Witwer in Füssen, für seine Hochzeiterin Barbara Kögel (Michael K. in Wertach); — 16. 4. Eva Klein, ledig von Raunau.

1776/77: 31. 5. 1776 Hans Georg Geisenhof, Bäcker (Georg G. in Füssen), zahlt den Zuzug für seine Hochzeiterin Maria Anna Geier (Mang Anton G. in Eschach); — 26. 6. Johann Gemacher, Steinhauer (Joh. G. in Steinbrück/Ungarn), ∞ Euphrosina Fischer (Franz Carl F., Landschaftsbaumeister in Füssen); — 24. 7. Josef Stich, Ochsenwirt, zahlt Zuzug für seine 2 Kinder; — 28. 10. Mang Anton Geisenhof, Schneider (Joh. G. in Pfronten), ∞ Maria Franziska Hollmaier (Balthasar H., Lautenmacher in Füssen); — 10. 1. 1777 Franz Anton Miller, Nagelschmied von Hindelang, zahlt Einkomm für sich u. seine Hochzeiterin Creszenz Amann von Hindelang; — 24. 3. Jakob Kolb (Josef K. in Siggen bei Weitau), ∞ Regina Bairhof (Mang B., B. in Füssen).

1777/78: 31. 7. 1777 Josef Alois Korneß (Corneß), Kürschner (Josef K. in Bayersried) für sich u. seine Hochzeiterin Angelina Josefa Kaltenberger (Joh. Michael K., Apotheker in Mindelheim); — 17. 9. Johanna Walch † Georg Peter W., Fürstl. Kammerrat in Ottingen), ∞ Mang Augustin Jäger, Stadtkämmerer († Andreas J., Orgelmacher in Füssen); — 6. 10. Viktoria Wachter, ledig von Musau; — 8. 10. Sabina Herkomer (Michael H. in Sameister), ∞ Anton Berchtold (Anton B. in Füssen); — 6. 11. Maria Regina Wörz (Joh. Michael W. in Holz, Pf. Zell), ∞ Mang Augustin Schwarzenbach (Joh. Adam Sch. in Füssen); — 22. 1. 1778: Marta Hofer von Neustadt/Donau, ∞ Jos. Benedikt Diller (Martin D. in Füssen); — 5. 3. Johann Weißhaar, Brauknecht (Christian W. in Gemmingen, Diöz. Konstanz), ∞ Katharina, Witwe des Sonnenwirts Joh. Michael Geiger in Füssen.

1778/79: 13. 10. 1778 Maria Anna Nigg (Christoph N. in Faulenbach), ∞ Peter Fendt (Simon F. in Füssen); — 7. 11. Joh. Martin Bayrer (Martin B. in Pinswang), ∞ Viktoria Dünn (Mang Anton D. in Füssen); — 5. 1. 1779 Hans Georg Wiedemann (Joh. W. in Pinswang) für sich u. seine Hochzeiterin Rosina Hartung (Andreas H. in Enzensberg, Pf. Hopfen).

1779/80: 23. 6. 1779 Juliana Haim (Andreas H. in Pinswang/Tirol), ∞ Anton Heiserer, Witwer in Füssen; — 28. 6. Walburga Metzger (Johann M., Gastwirt in Illertissen), ∞ Johannes Klein, Witwer in Füssen; — 30. 6. Joh. Georg Maurus (Joh. Michael M. in Rematsried, Pf. Unterthingau), ∞ Juliana Fichtl (Joh. Michael F. in Füssen); — 3. 7. Mathias Maurer (Josef M. in Sonthofen), ∞ Johanna geb. Bauer, Witwe des Bürgermeisters Innozenz Riegger in Füssen; — 25. 9. Maria Anna Horndacher (Johann H. in Musau/Tirol), ∞ Kolumban Durringer, verw. Schuhmacher in Füssen.

1780/81: 28. 4. 1780 Johann Diller, Schneidergeselle (Mang D. in Faulenbach), ∞ Maria Viktoria, Witwe des Josef Ott (!); — 18. 6. Bartholomäus Herkomer, Rotgerbergeselle (Andreas H. in Schneidbach, Pf. Nesselwang), ∞ Ursula, Witwe des Josef Schafroth in Füssen; — 28. 6. Bonifaz Lerf, Schulmeister (Andreas L. in Haldenwang bei Kempten), ∞ Anna Benedikta Kropf (Dominikus Kr., Gastwirt in Füssen); — 18. 9. Joh. Michael Gebler, Schuhmachergeselle (Bernard G., Amtmann in Faulenbach), ∞ Juliana, Witwe des Joh. Michael Jehle in Füssen.

1781/82: 14. 5. 1781 Maria Anna Schott (Faustus Sch. in Aitrang), ∞ Thomas Martin, verw. Brauer u. Mohrenwirt in Füssen; — 2. 6. Joh. Georg Schneider, Witwer von Kreuzegg/Pfronten, ∞ Anna Christina Stapf (Roman St., Handelsmann in Füssen); — 24. 12. Joh. Georg Glogger für sich, seine Ehefrau und 1 Kind; — 5. 1. 1782 Joh. Ambros Schmid, Drechslergeselle (Johann Sch. in Wertach), ∞ Theresia geb. Welzmillner, Witwe des Johann Bannhart in Füssen; — 25. 1. Veronika Wachter aus Musau/Tirol; — 5. 4. Andreas Kaufmann (Christoph K. in Faulenbach), ∞ Maria Katharina Fischer (Franz Karl F., Fürstl. Landschaftsbaumeister).

1782/83 erfolgten keine Bürgeraufnahmen. — 1783/84: 29. 4. 1783 Rosina Klöck von Pinswang/Tirol, ∞ Gerard Keim, verw. Gastwirt in Füssen; — 31. 7. Sebastian Posch, Schlosser (Josef P., B. in Sonthofen), ∞ Walburga Schmid (Anton Sch., Zimmermann in Füssen); — 11. 10. Ursula Schmid (Joh. Michael Sch. in Haisterkirch bei Waldsee), ∞ Johann Maurer, verw. Uhrmacher in Füssen; — 8. 1. 1784 Josefa Kaufmann (Christoph K. in Faulenbach), ∞ Karl Lökcher, Färber (Christoph L., Färber in Füssen); — 1. 2. Peter Morasch, Drechslergeselle (Eustach M. in Pestenacker, Pf. Walleshausen in Bayern), ∞ Marta geb. Hofer, Witwe des Benedikt Diller, Drechslers in Füssen; — 3. 2. Joh. Michael Schropp, Schustergeselle (Josef Sch. in Steinbach, Pf. Stetten), ∞ Magdalena Zeiler (Jakob Z., Bäcker in Füssen); — 7. 2. Maria Josefa Steinacher (Joh. Anton St., Gastwirt in Speiden, Pf. Zell); — 17. 4. Maria Franziska Schmölz (Anton Sch. in Faulenbach), ∞ Georg Matheus Claas (Martin Cl., Zimmermann in Füssen).

1784, V—XII. PfM.: Joh. Jakob Miller (Cölestin M. in Thal, Pf. Nesselwang), ∞ 7. 6. Monika Ötschmann (Joh. Michael Ö., B. u. Zimmermann in Füssen); — Franz Josef Schorer (Franz Xaver Sch. in Angelberg), ∞ 17. 8. Josefa geb. Adel, Witwe des Anton Kling in Füssen; — Joh. Peter Bernhart (Anton B. in Riedis, Pf. Peterstal), ∞ 20. 9. Kreszenz Eberle (Joh. Georg E., Flößer in Füssen); — Joh. Konrad Miller (Cölestin M. in Thal, Pf. Nesselwang), ∞ 8. 11. Walburga Paintner (Jakob P., Hutmacher in Füssen).

1785, I—IV. PfM.: Josef Cäsar Lob, Schuster (Felix L., Schneider in Vils/Tirol), ∞ 10. 1. Monika Dirr (Thirr) (Joh. Georg D. in Füssen); — Carl Remigius Guellino, Kaminkehrer (Anton G. in Bobingen, ∞ Catharina Cioja), ∞ 11. 4. Magna Schaule (Eustach Sch., Nagelschmied in Füssen).

1785/86: 24. 9. 1785 Sebastian Hipp (Mang H. in Ussenburg, Pf. Rieden, ∞ Rosula), ∞ Rosula geb. Klöck, Witwe des Mang Gerard Kaim, Gastwirts in Füssen; — 1. 10. Joh. Georg Greuther (Franz Gr., Landwirt in Schißlang, Pf. Isny, ∞ Johanna Eubler), ∞ Maria Regina Stoß (Anton St., Lautenmacher in Füssen); — 10. 2. 1786 Konrad Linder (Peter L. in Leeder, ∞ Helena), ∞ Juliana Nigg (Simbert N., Lautenmacher in Füssen); — 18. 2. Katharina Vollmayr (Josef V. in Schwangau, ∞ Maria), für sich; sie ∞ Mang Anton Fischer (Franz F. in Bebele, Pf. Hopfen, ∞ Joh. Walburga N.).

1786/87: 6. 5. 1786 Joh. Michael Schwarzenbach (Joh. Georg Sch., Amtmann in

Eschach), ∞ Franziska Bögle (Thomas B., Flößer in Füssen); — 9. 6. Joh. Georg Hagenbusch (Joh. Michael H. in Irsee, ∞ Maria Anna), ∞ Clara, Witwe des Lorenz Besler in Füssen; — 18. 11. Joh. Michael Reiser, schon lange Beisitzer in Füssen, erwirbt das Bürgerrecht für sich und seinen Sohn; — 24. 11. Benedikt Schwarzenbach, Mühlknecht (Sebastian Sch. in Oberreute, Pf. Zell), ∞ Katharina, Witwe des Mang Anton Fischer in Füssen; — 27. 11. Hans Michael Erhard, Schreiner (Lorenz E., Schreiner in Pfrenten), ∞ Maria Anna Hörmann (Anton H., Müller in Füssen); — 7. 1. 1787 Johann Weikmann, Weber von Ebershausen, ∞ Maria Judith geb. Martin, Witwe des Carl Seelos in Füssen; — 15. 1. Philipp Jakob Hummel, Schäffler (Balthasar H. in Obergünzburg), ∞ Christina Vogler (Xaver V., Schneider in Füssen).

1787/88: 4. 6. 1787 Konrad Stainer (Joh. Peter St. in Wertach), ∞ Maria geb. Bendele, Witwe des Beda Bauer in Füssen; — 16. 6. Georg Zigerer (Franz Z. in Spöttl/Weißensee) für sich u. seine Hochzeiterin Kreszenz Liscodin (Anton L. in Pinswang); — 7. 8. Benedikt Nigg, Bäcker (Mang N. in Weißensee), ∞ Viktoria Reichard (Mang R., Bäcker in Füssen); — 7. 9. Josef Betzel, Schneidergeselle (Anton B. in Anhausen, ∞ Maria), ∞ Maria Barbara Nigg (Benedikt N. in Füssen); — 5. 12. Franz Albrecht, gewester Beisitzer, erwirbt für sich, sein Weib und 1 Kind das Bürgerrecht; — 8. 1. 1788 Josef Martin, Bräuknecht (Joh. M. in Altdorf), ∞ Anna Maria Unsinn.

1788/89: 7. 5. 1788 Kunigunda Diller von Faulenbach (Mang D., Mesner bei St. Mang), erwirbt das Bürgerrecht, sie ∞ 1792 Joh. Bapt. Zoz, Klosterknecht (Georg Z. in Bichelbach/Tirol, ∞ Anna Gärtner); — 7. 5. Anna Stadler zahlt Einkomm für sich, kommt aus der Herrschaft Rettenberg; — 4. 6. Anna Maria Unsinn (Joh. U. in Biefenhofen), nun verheiratet mit Josef Martin, B. seit 8. 1. 1788, erwirbt das Bürgerrecht; — 26. 7. Joh. Michael Kaufmann, Bäcker von Hindelang, zahlt das Einkommeld für sich u. seine Frau; — 24. 8. Josef Niedermayr, Lebzelter (Markus N. in Schönerding, Niederbayern, ∞ Magdalena), ∞ Anna Maria Lumper (s. u.); — 3. 10. Johann Hueber, Lautenmacher (Christoph H. in Namlos/Tirol, Pf. Berwang, ∞ M. A. Singer), ∞ Barbara Pelle (Franz Jos. Nikol. P., Handelsmann in Füssen); — 23. 12. Anton Brugger von Rieden erwirbt das Bürgerrecht für sich, seine Frau u. 1 Kind; — 23. 12. Thomas Eberle (Joh. Michael E. in Reinertshof, Pf. Hopfen, ∞ Maria Theresia N.), ∞ Maria Theresia Glogger (Joh. Gl., Schneider in Füssen); — 21. 1. 1789 Anna Maria Lumper (Constantin L. in Holzgau/Tirol, ∞ Maria Anna), ∞ Josef Niedermayr (s. o.).

1789/90: 16. 7. 1789 Johann Holdenried, Weber (Anton H. in Triebblings, Pf. Immenstadt, ∞ Elisabeth Hindelang), ∞ Rosa Hueber (Joh. Michael H., Schneider in Füssen); — 22. 1. 1790 Michael Zigerer (Franz Z. in Spöttl/Weißensee, ∞ Maria Anna Hänslin), für sich u. seine Hochzeiterin Barbara Fischer (Georg F. von Fischerbichl, Pf. Füssen); — 28. 3. Mang Anton Miller (Josef M., Bader in Hopferau, ∞ Barbara) für sich u. seine Hochzeiterin Katharina Klöck (Mang Kl. in Unterpinswang/Tirol, ∞ Maria).

1790/91: 30. 4. 1790 Tobias Kolb (Josef K. in Siggen, ∞ Anna Maria), ∞ Regina Liscodin (Benedikt L. [in Füssen], ∞ Katharina Baur); — 8. 6. Kreszenz Schwarzenbach (Joh. Georg Sch. in Eschach), ∞ Joh. Michael Eberle (Joh. Georg E., Flößer in Füssen); — 28. 6. Caspar Kuysel von Nesselwang für sich u. seine Ehefrau; — 13. 11. Joh. Georg Mayr (Michael M. in Warmisried, ∞ Viktoria); — 16. 12. Maria Anna Köpf (Josef K. in Weißensee, ∞ Maria Anna Wörz), sie ∞

10. 1. 1791 den vorgeh. Joh. Georg Mayr; — 4. 1. 1791 Josef Anton Kropf (Dominikus Kr. in Stanzach/Tirol, ∞ Margareta March); ∞ Maria Johanna Dopfer (Josef Benedikt D. in Füssen, ∞ Veronika Bayr); — 4. 1. Maria Anna Geiger von Burgberg durch Heirat mit Bürgerssohn; — 19. 1. Josefa Kerle (Philipp K. in Weissenbach/Tirol), ∞ Franz Fichtl (Franz Xaver F., Flößer in Füssen).

1791/92: 17. 10. 1791 Benedikt Mayr, Buchdrucker aus dem Stift Kempten für sich u. seine Ehefrau; — 22. 11. Maria Anna Kirchmayr, Witwe aus Pinswang, ∞ Konrad Steiner, Witwer in Füssen; — 29. 1. 1792 Kreszentia Poppler (Joh. Michael P. in Heimen/Hopferau, ∞ Maria Theresia), ∞ Josef Benedikt Kropf (Karl Kr., Bürgermeister in Füssen); — 3. 2. Kaspar Mieling (Martin M. in Schwersheim, ∞ Rosina), ∞ Katharina Lökkher (Christoph L., Färber in Füssen).

1792/93: 16. 4. 1792 Maria Anna Ott (Joh. Michael O. in Grundl bei Lechbruck), ∞ Franz Baur (Bernhard B., Flößer in Füssen); — 6. 5. Maria Theresia Schmöger (Josef Sch. in Unterwestendorf), ∞ Josef Martin, Witwer in Füssen; — 10. 5. Joh. Alois Deronco, Glaser (Joh. D. in Bobingen, ∞ Walburga), ∞ Maria Antonia Fichtl (Andreas F. in Füssen); — 2. 6. Joh. Bapt. Zoz, Klosterdiener (Georg Z. in Bichlbach/Tirol, ∞ A. M. Gärtner), ∞ Kunigunda Diller, die seit 1788 Bürgerin; — 5. 7. Eleonora Antonia Kalchgraber (Josef K. in Ferthofen bei Wurzach, ∞ Anna Hölzl), ∞ Benedikt Mayr, verw. Buchdrucker in Füssen; — 24. 11. Josef Aniser, Uhrmacher (Michael A. in Sonthofen), ∞ Katharina Geisenhof (Joh. Peter G., Metzger in Füssen); — 24. 11. Fidel Gaßer, Bäcker (Benedikt G., Müller in Niedersonthofen), ∞ Maria Regina Geiger (Joh. G., Bäcker in Füssen).

1793/94: 19. 4. 1793 Josefa Wachter (Anton W. in Faulenbach), ∞ Joh. Michael Diller, verw. Mesner bei St. Mang; — 21. 4. Maria Anna Geier (Franz G. in Bichl, Pf. Seeg), ∞ Josef Benedikt Schrade (Franz Xaver Sch. in Füssen); — 6. 5. Thomas Zech von Schwarzenberg, Pf. Mittelberg, zahlt Einkomm für sich, seine Ehefrau u. 2 Kinder; — 16. 6. Theresia Fischer (Joh. Georg F. in Fischerbichl), ∞ Mang Benedikt Frank (Joh. Martin F., Hufschmied in Füssen); — 18. 8. Josef Waldvogel (Urban W. in Görisried, ∞ Anna Scheiber), ∞ Walburga, geb. Metzger, Witwe des Joh. Klein in Füssen; — 26. 8. Rupert Frenner von Rieden, Pf. Sonthofen, zahlt Einkomm für sich und seine Frau; — 23. 11. Franz Ulrich Hasel von Rettenberg zahlt Einkomm für sich und seine Frau; — 11. 12. Joh. Ulrich Waibl, Schmiedgeselle (Georg W. in Windach, Pf. Durach, ∞ A. M. Meck), ∞ Maria Katharina Zech (Thomas Z., B. in Füssen); — 17. 1. 1794 Joh. Georg Gsell (Michael G. in Echersweiler, Herrschaft Ravensburg, ∞ Kath. Leib), ∞ Josefa, verw. Diller, geb. Wachter (s. o.); — 17. 1. Johann Feneberg (Josef F. in Pfaffenhofen, Pf. Haldenwang, Stift Kempten, ∞ Magdalena Guggemos), ∞ Johanna Weber (Joh. Michael W., B. in Füssen); — 30. 1. Christian Cäsar von Wriden in Ungarn zahlt Einkommeld; — 12. 3. Joh. Georg Fritz von Langegg, Pf. Seeg erwirbt Bürgerrecht für sich, seine Ehefrau u. 1 Kind; — 3. 4. Franz Xaver Pill, seit 1779 als Postmeister in Füssen (Josef P. in München), erwirbt das Bürgerrecht. [∞ 1780 Walburga Twingert (Georg Gottfried Tw., Apotheker in Füssen)].

1794/95: 19. 5. 1794 Philipp Settele, Bäcker (Joh. Michael S. in Weißensee, ∞ Elisabeth), ∞ Juliana geb. Fichtl, Witwe des Joh. Georg Maurus; — 19. 5. Maria Agatha Kögel (Franz Josef K. in Sonthofen), ∞ Cölestine Dopfer (Josef Benedikt D., Bäcker in Füssen); — 30. 7. Maria Anna Wetzler (Hedefried W. in Schmieden, Pf. Tannheim/Tirol, ∞ Anna Rief), ∞ Andreas Hörmann (Anton H., Müller in Füssen); — 29. 9. Franziska Wankmiller (Andreas W., ehem. Stadtschreiber in

Füssen) erwirbt das Bürgerrecht, ∞ Joh. Georg Sartor, verw. B. u. Handelsmann in Füssen; — 31. 3. 1795 Maria Anna Frey aus Schwarzenberg zahlt Einkommngeld.

1795/96: 12. 10. 1795 Andreas Kummer (Konrad K. in Hausen bei Dillingen, ∞ Barbara), ∞ Walburga Wachter (Augustin W., Gerber in Füssen); — 15. 11. Maria Katharina Mesmer (Joh. Georg M. in Roßhaupten, ∞ A. M. Schmid), ∞ Franz Fichtl, verw. Flößer in Füssen; — 30. 12. Elisabeth Greißl (Joh. Peter G. in Nesselwang), ∞ Franz Anton Stoß, verw. Lautenmacher in Füssen; — 16. 1. 1796 Antonia Seelos (Peter S., Maurer in Faulenbach), sie ∞ 1798 Peter Schwaiger (Jakob Sch. in Unterreute, Pf. Zell, ∞ Veronika Ölhafen); — 23. 3. Christian Irrenberger, Brauer (Johann I. in Hinterreute, Pf. Staufen), ∞ Maria Anna Schönich (Carl Sch., Metzger in Füssen); — 23. 3. Ursula Riß (Johann Bapt. R. in . . . , ∞ Rosula), ∞ Benedikt Nigg, verw. Maurermeister in Füssen.

1796/97: 18. 4. 1796 Kunigunda Eberle (Joh. Michael E. in Nesselwang), ∞ Franz Anton Geisenhof, verw. Sattler in Füssen; — 27. 4. Maria Anna Miller (Cölestin M. in Nesselwang), ∞ Franz Schwarz (Jakob Sch. in Waltenhofen b. Füssen); — 12. 5. Joh. Michael Wonlich, Schulmeister (Adam W., Schulmeister in Murnau, ∞ Monika), ∞ Aloisia geb. Glogger, Witwe des Schulmeisters Bonifaz Lerf in Füssen; — 18. 5. Barbara Schott von Aitrang; — 10. 7. Franziska Doser von Weißensee ∞ Joh. Nepomuk Brenneisen, verw. Buchbinder in Füssen; — 28. 1. 1797 Dionys Schwarzenbach (Joh. Georg Sch. in Eschach), ∞ Magdalena, Witwe des Anton Brugger in Füssen.

1797/98: 8. 4. 1797 Joh. Georg Waldvogel von Görisried für sich u. seine 2 Kinder; — 4. 5. Frau Lieutenant Kolhund von Salmansweiler (= Salem); — 27. 5. Johanna Hengge (Franz Ignaz H. in Mühl, Pf. Breitenwang/Tirol, ∞ Barbara Höbl), ∞ Mang Alois Burnhauser (Joh. Georg B. in Füssen); — 26. 6. Maria Anna Wörtz von Rölleuten/Pfronten; — 14. 8. Andreas Trost (Heinrich Tr. in Mörsburg, ∞ M. A.), ∞ Maria Antonia Berchtold (Joh. Georg B. in Füssen); — 23. 11. Andreas Niggel von Holz, Pf. Zell; — 17. 2. 1798 Franz Anton Freudig (Constantin F. in Schöllang), ∞ Rosina Fischer (Augustin F. in Füssen); — 1. 3. Andreas Selb (Thomas S. in Burgleuten, Pf. Stetten, ∞ Veronika), ∞ Anna Reichart (Mang R., Bäcker in Füssen); — 7. 4. Maria Eberle von Nesselwang; — 21. 4. Katharina Hauser (Josef H. in Wörth/Weißensee, ∞ M. A.), ∞ Anton Doser, verw. B. in Füssen.

1798/99: 21. 4. 1798 Peter Schwaiger (Jakob Sch. in Unterreuten, Pf. Zell, ∞ Veronika Ölhafen), ∞ Maria Antonia Seelos (Bürgerin seit 16. 1. 1796); — 4. 5. Elisabeth Sprenger (Joh. Philipp Spr. in Heselgehr/Lechtal, ∞ Franziska Bader), ∞ Joh. Benedikt Grafrath (?) Banhart (Joh. B., Dreher in Füssen); — 4. 5. Franz Xaver Kübler (Michael K. in Ummendorf), ∞ Antonia, geb. Herzog, Witwe des Benedikt Schönich in Füssen; — 26. 6. Gabriel Milz (Joh. Martin M. in Röthenbach, Herrschaft Bregenz), ∞ Kreszenz König (Joh. K. in Oberdorf); — 26. 6. Maria Anna König von Oberdorf durch Heirat mit N. N., verw. B. in Füssen; — 7. 7. Carl Hänssel (Michael H. in Nesselwang, ∞ M. A. Lipp), ∞ Theresia Riegger (Innozenz R. in Füssen, ∞ Johanna); — 9. 8. Anton Erhart (Benedikt E. in Moosmühle bei Wessobrunn), ∞ Regina geb. Liscodin, Witwe des Tobias Kolb in Füssen; — 18. 8. Maria Anna Krug aus Gericht Aschau in Tirol, durch Heirat mit N. N., verw. B. in Füssen; — 26. 9. Philipp Höllgött von Altstetten bei Sonthofen, ∞ (Augsburg 1798) Franziska Thoma († Anton Th. in Augsburg, ∞ Elisabeth (!)); — 3. 10. Josef Aulleger (Joh. A. in Auttenried, Pf. Laaber), ∞ Walburga Frölich (Josef F. in Füssen); — 23. 10. Philipp Höllgött (siehe oben) erwirbt Bürgerrecht für seine

Schwiegermutter Maria Anna (!) Thoma von Augsburg; — 18. 11. Georg Zigerer, Witwer in Füssen, erwirbt Bürgerrecht für seine Hochzeiterin Viktoria Dopfer (Andreas D. in Schwangau, ∞ Kath.); — 14. 1. 1799 Joh. Nepomuk Bullinger, Papiermacher von Karthause [Christgarten] im Wallersteinischen, für sich u. seine Hochzeiterin Maria Anna Posch von Wallerstein; — 27. 1. Franz Josef Schwarz (Jakob Sch. in Brunnen, Pf. Waltenhofen), ∞ Maria Anna Miller (Cölestin M. in Nesselwang).

1799/1800: 11. 6. 1799 Georg Feneberg (Josef F. in Sulzberg bei Kempten), für sich u. seine Hochzeiterin Maria Theresia Günther (Johann G. in Ehebichl, Pf. Breitenwang/Tirol); — 8. 11. Georg Böck (Joh. B. in Steinbach, Pf. Stötten), ∞ Katharina geb. Hauser, Witwe des Anton Doser in Füssen; — 8. 11. Benedikt Gött (Georg G. in Weißensee), ∞ Viktoria Höß (Joh. H., Schuhmacher in Füssen); — 11. 11. Alois Scheitler (Anton Sch., Bäcker in Pfronten), ∞ Maria Walburga Hartmann (Franz H. in Füssen); — 21. 11. Joh. Michael Sprenger (Christoph Spr. in Elmau/Lechtal), ∞ Maria Anna Schmid (Anton Sch. in Füssen); — 25. 11. Josef Feneberg (Josef F. in Haldenwang, Stift Kempten), ∞ Bernarda Hörmann (Anton H., Müller in Füssen); — 30. 12. Kassian Haller, Hammerschmied, für sich, seine Ehefrau u. 2 Kinder; — 26. 1. 1800 Joh. Georg Beer (Mang Anton B. in Aleuten bei Seeg, ∞ M. A. Schmid), ∞ Anna Antonia Rieger (Josef Anton R. in Füssen); — 26. 1. Joh. Michael Schmid (Georg Sch. in Moss/Weißensee, ∞ M. A.), ∞ Kreszenz Reichart (Rupert R. in Füssen, ∞ Magdalena); — 18. 2. Maria Anna Reichart von Pfronten; — 18. 2. Maria Anna Lechleitner (Andreas L. in Albatsried, Pf. Seeg, ∞ Magdalena), ∞ Simpert Albrecht, verw. B. in Füssen.

1800/1801: 6. 6. 1800 Honorata Hueber (Kaspar H. aus der bischöfl. Pflege Sonthofen, ∞ Christina), ∞ Sebastian Hipp, verw. Gastwirt in Füssen; — 1. 8. Cajetan Wachter (Augustin W. in Füssen) für seine Hochzeiterin Elisabeth Zingerle (Barthol. Z., Nagelschmied in Wolnzach, ∞ Elisabeth); — 2. 9. Kaspar Zobel (Johann Z. in Jungholz/Tirol), ∞ Walburga Werner (Mathias W. in Füssen); — 15. 1. 1801 Mang Anton Metz, Gerber aus Pfronten; — 21. 1. Bernhard Schmölz, Chirurg (Bernhard Sch., Chirurg in Scheiring/Bayern), ∞ Magdalena Liscodin (Benedikt L., Chirurg in Füssen); — 16. 3. Genoveva Niggel aus Unterreute, Pf. Zell; — 13. 3. Martin Riegger (Josef Anton R. in Füssen) für seine Hochzeiterin Theresia Schönle (Anton Sch. in Fexen Pf. Oberdorf); — 15. 3. Mang Anton Lochbiller (Michael L. in Jungholz/Tirol, ∞ Gertrud), für sich u. seine Braut Maria Anna Settele (Joh. Peter S. in Atlesee, ∞ Hilaria Kaufmann).

1801/1802: 3. 5. 1801 Martin Lochbiller von . . . (?) für sich u. seine Ehefrau; — 7. 5. Johann Schieder, Apotheker (Joh. Sch. aus Schid bei Lofers, Land Salzburg, für sich u. seine Hochzeiterin Johanna Franziska Xaveria Barbara Hilbert) (Franz Joseph H., kurbayr. Directionalinspizient in München); — o. D.: Peter Hörmann von Rieden für sich u. seine Ehefrau; — 5. 6. Josef Anton Sprenzler (Anton Spr. in Leuterschach, ∞ Theresia), ∞ Margarita verw. Weiß, geb. Heiserer in Füssen; — 22. 6. Josefa Angerer (Anton A. in Weißensee, ∞ M. A.), ∞ Ignaz Miller, verw. Schneider in Füssen; — 24. 7. Ignaz Linder, Brauer u. angeh. Gastwirt zur Krone (Joh. L. in Oberstorf, ∞ Cäcilia Scholl), ∞ Josefa Sterzinger, diese B. ab 11. 9. 1801 (Josef St. in Biberwier, ∞ Clara Jäger); — 2. 8. Anton Geißler, Spengler von Vils/Tirol zahlt Einkomm für sich, seine Ehefrau u. 1 Kind, weiter am 15. 11. 1802 für 2 Kinder; — 3. 8. Josef Schmid (Georg Sch. in Weißensee), ∞ Maria Josefa, Witwe des Joh. Paul Werkmeister in Füssen; — 12. 8. Anton Birner (Barthol. B. in Holz-

kirchen/OBay., ∞ Ursula), ∞ Kreszenz **Bley**, die 22. 10. 1801 Bürgerin wird (Thomas Bl. in Hindelang, ∞ M. Josefa); — 28. 9. Dominikus **Hueber**, Webergeselle (Georg H. in Schönberg, Pf. Pfaffenhausen, ∞ Maria Moser), ∞ Franziska **Stechle** (Josef St. in Füssen); — 5. 10. Cordula **Endres** (Mathias E. in Hohenschwangau), ∞ Carl **Schönich**, Witwer in Füssen; — 28. 10. Johann **Ostheimer** (Josef O. in Unterpinswang), ∞ Veronika **Werkmeister** (Joh. Michael W., Metzger in Füssen); — 29. 3. 1802 Walburga **Böck** von Gunzenberg/Hoplerau erwirbt Bürgerrecht; — 9. 4. Nikolaus **Allgeyer** (Joh. Martin A. in Leuterschach, ∞ Maria), ∞ Maria **Stöger** (Anton St., ∞ Katharina).

1802/1803: 11. 5. 1802 Heinrich Peter **Karg**, Postmeister, von Bregenz, ∞ Sofia **Pill** († Franz Xaver P., Postmeister in Füssen); — 6. 5. Andreas **Eberle**, Rotgerbergeselle (Cölestine E. in Nesselwang, ∞ Ursula), ∞ Kreszenz **Schafroth** (Josef Sch. in Füssen, ∞ Ursula); — 22. 5. Joh. **Georg Rief** (Josef R. in der Pfarrei Wald bei Oberdorf, ∞ Maria), ∞ Barbara, geb. **Fischer**, Witwe des Michael **Zigerer** in Füssen; — 3. 7. Joh. **Längle**, Schäffler (Thoma L. in Rankweil, ∞ Franziska **Kuenzle**), für sich u. seine Hochzeiterin Apollonia **Lacher** (Georg L. in Sonthofen, ∞ Rosalia **Wiedemann**); — 21. 11. Maria Theresia **Hitzelberger** von Pfronten-Berg ∞ Mang Anton **Metz**, B. seit 15. 1. 1801 in Füssen; — 29. 11. Anton **Spix** (Spichs) (Stephan Sp. in Roßhaupten, ∞ A. M.), ∞ Justina **Schönich** (Jos. Anton Sch. in Füssen, ∞ Apollonia); — 12. 2. 1803: Heinrich **Gruber** (Barthol. Gr. in Rufenberg (?), ∞ Kath. **Fink**), für sich u. seine Hochzeiterin Kreszenz **Amann** von Schattwald; — 3. 3. Barbara **Holderich** (Josef H., Bäcker in Schwangau, ∞ Kath.), ∞ Mang Anton **Allatsee** (Michael A., Bäcker in Füssen); — 11. 4. Konrad **Suiter** (Franz Anton S. in Pfronten), ∞ Maria Walburga **Werkmeister** (Joh. Michael W. in Füssen, ∞ Antonia **Schnitzer**).

1803/1804: o. D.: Andreas **Fritz** (Joh. Georg F. in Füssen, ∞ Maria Anna), für seine Hochzeiterin Viktoria **Furtenbach** (Joh. Martin F. in Weißbach/Pfronten, ∞ M. A. **Mayr**); — 20. 7. 1803 Franz Xaver **Mayr**, Schlossergeselle (Georg M., Schmied in Rematsried, ∞ Viktoria **Lechler**), ∞ Elisabeth **Dirr** (Leander D. in Füssen, ∞ Magdalena); — 15. 8. Josef **Ostheimer** (Jos. Anton O. in Unterpinswang/Tirol, ∞ A. M. **Krebentitscher**), für sich u. seine Hochzeiterin Barbara **Geisenberger** (Peter G. in Schwaighof, Pf. Trauchgau, ∞ A. Barb. **Müller**); — 10. 9. Kreszenz **Karg** (Joh. Peter K., Schiffmeister in Bregenz, ∞ Elisabeth **Beck**), ∞ Eustach **Fendt** (Martin F., Schlosser in Füssen, ∞ Maria Anna **Klotz**); — 19. 10. Andreas **Fischer** (Joh. Michael F. in Forgggen, Pf. Waltenhofen bei Füssen, ∞ Anna **Regina**), ∞ Franziska **Ambos**, die B. seit 6. 11. 1803 (Franz A., Rechenmacher in Füssen, ∞ Ottilia); — 19. 10. Karl **Zametzner** (Paul Z., Müller in Gofßheim, ∞ Cäzilia), für sich u. seine Hochzeiterin Helene **Köpf** (Simon K. in Weißensee, ∞ Veronika **Fischer**); — 29. 12. Martin **Schneider**, Buchdrucker (Michael Sch. in Kempten, ∞ Ursula **Dänzl**), ∞ Afra **Baur** (Martin B., Flößer in Füssen, ∞ Viktoria **Paintner**); — 27. 2. 1804 Rupert **Köpf** aus Weißensee ∞ Maria **Enzensberger** (Josef Andreas E., Schäffler in Füssen, ∞ Katharina **Glogger**); — 6. 3. Franz **Gaßner** (Josef G., Bäcker in Lechfeld), ∞ Maria Josefa **Jung** (Plazidus J., Balbierer in Füssen, ∞ Maria **Antonia**); — 18. 3. Simon **Steger** von Schongau durch Heirat mit Na. N., Bürgerstochter; — 25. 3. Dominikus **Helmer** von Schwangau ∞ Na. N., Bürgerswitwe, die selbst Bürgerskind war; — 25. 3. Franziska **Lutz** (Augustin L., Jäger in Vils, ∞ Anna Maria **Wörle**), ∞ Franz **Fendt**, Säckler (Martin F. in Füssen, ∞ Maria Anna **Klotz**).

1804/1805: o. D. 1804: Johann **Lumper** aus dem Lechtal erwirbt Bürgerrecht für

sich, seine Ehefrau u. seine 2 Kinder; — o. D.: Simon **Köpf** von Eschach für sich u. seine Hochzeiterin Magdalena **Schmölz**; — o. D.: Nikolaus **Ostermayr** (Franz O. in Weilheim, ∞ Maria **Steinmayr**), ∞ Christina **Heisler** (Sebastian H. in Füssen, ∞ Kreszentia **Höß**); — 2. 8. Josef **Greinwald**, Handelsmann (Andreas Gr. in Bayer-soien, ∞ Maria Barbara **Vilser**), ∞ Regina **Fend** (Martin F. in Füssen, ∞ Maria **Anna**); — 17. 8. Maria Anna **Keller** (Joh. Bapt. K. in Vils/Tirol, ∞ Josefa **Ammann**), ∞ Joh. Bapt. **Weber** (Joh. Georg W. in Füssen, ∞ Juliana **Nigg**); — o. D.: Franz Sales **Renn** (Xaver R. in Günzburg, ∞ Elisabeth), ∞ Barbara verw. **Geisenhof**, geb. **Alatsee** (Michael A. in Füssen, ∞ Maria **Anna**); — o. D.: Regina **Höß** (Mang H. in Lech-Aschau/Tirol, ∞ M. A.), ∞ Joh. **Umfahrer** in Füssen.

1805/1806: 28. 8. 1805 Katharina **Nigg** von Eschach; — 26. 9. Joh. Martin **Friedl** (Franz Xaver Fr. in Heimen/Hopferau, ∞ Maria Rosalia **Schrade**), ∞ Regina **Geisenhof** (Joh. Georg G., Bäcker in Füssen, ∞ Maria Anna **Mayer**); — 28. 9. Franz Wilhelm **Steiner** (Joh. Peter St. in Wertach, ∞ Aloisia **Hindelang**); — 15. 10. Agathe **Böck** (Köck?) (Sebastian B. (? K.) in Sonthofen, ∞ Ursula), ∞ Joh. Michael **Hieber** (Leonhard H. in Füssen; ∞ Kreszenz **Glogger**); — 22. 3. 1806 Rosalia **Settele** (!) erwirbt Bürgerrecht für sich und ihr Kind; — 30. 3. Genoveva **Herkomer** (!).

1806/1807: 13. 10. 1806 Maria Anna **Doser** von Pfronten; — 24. 10. Elisabeth **Greißl** (Peter G. in Faulenbach, ∞ Maria Anna **Memminger**), ∞ Franz **Ötschmann**, verw. Uhrmacher in Füssen (Joh. Michael O., **Wagner**, ∞ Katharina); — 27. 10. Mang Karl **Geisenhof** ∞ Na. N., Bürgerstochter; — 9. 11. Silvester **Gebhart** (Martin G. in Weilheim, ∞ Sofia), für sich u. seine Hochzeiterin Elisabeth **Helmer** (Mang Anton H. in Schongau, ∞ Katharina **Schwarz**); — 27. 12. Franz Wilhelm **Steiner**, B. seit 28. 9. 1806, für seine Hochzeiterin Barbara **Prestel**, Näherin (Konrad Pr. in Kempten, ∞ Katharina); — 1. 4. 1807 Mang Anton **Alatsee** von Schwangau für sich u. seine Hochzeiterin Scholastika **Wäisler** von Rottach.

1807/1808: 18. 7. 1807 Benedikt **Seelos**, B. u. **Weber** (Karl S. in Füssen, ∞ Judith **Martin**) für seine Hochzeiterin Genovefa **Vogler** (Anton V. in Vils/Tirol, ∞ Maria **Wörle**); — 20. 8. Josef Leonhard **Kummer**, Handelsmann (Konrad K. in Hausen [wohl bei Lauingen], ∞ Barbara **Wengermayr**), ∞ Katharina **Fischer** (Franz Anton F., Metzger, ∞ Sofia **Schönich**); — 7. 10. Joh. Bapt. **Lindner**, Schullehrer (Kaspar L. in Füssen, ∞ Kath. **Adl**), für seine Hochzeiterin Ursula **Bögle** (Jakob B., Lehrer in Wertach (nach PfM: in Sonthofen) ∞ Magdalena **Haggenberger**); — 14. 10. Benedikt **Berchtold**, verw. Hafnermeister in Füssen, für seine Hochzeiterin Magdalena **Schwarz** (Josef Sch. in Schwangau, ∞ Beatrix **Geiger**).

1808/1809: 2. 7. 1808 Joh. Martin **Friedl**, Witwer in Füssen, für seine Hochzeiterin Theresia **Keller** (Anton K. in Lobach (nach PfM: in Wiesleuten), ∞ Antonia **Koch**); — o. D.: Josef Anton **Sailer** von Seestall; — o. D.: Konrad **Steiner**, Witwer in Füssen, für seine Hochzeiterin Anna **Doser** (Benedikt D. in Weißensee, ∞ Johanna **Maier**); — 27. 3. 1809 Dionys **Schwarzenbach**, Witwer in Füssen für seine Hochzeiterin Maria **Anna Hartung** (Sebastian H. in Rieden bei Füssen, ∞ Barbara **Kleinhang**); — 31. 3. Mang **Hörmann**, Achmiller in Füssen, für seine Hochzeiterin Juliana **Schmölz** von Rieden.

1809 V—XII PfM: Joh. Thomas **Ambos** (Franz A. in Füssen, ∞ Ottilia), ∞ Xaveria **Greißl** (Peter Paul Gr. [in Faulenbach], ∞ Anna **Memminger**).

1810: 18. 1. 1810 Stefan **Fichtl**, verw. Zimmermann (Joh. Georg F. in Füssen, ∞ Maria **Anna**), für seine Hochzeiterin Barbara **Niklas** in „Aufmberg“/Seeg; — 26. 1. Mang Anton **Weiß**, Küfer von Stetten, für sich u. seine Hochzeiterin Maria **Philippina**

Enzensberger (Anselm E. in Sonthofen, ∞ Rosina); — 10. 2. Alois **Sigg**, Metzger (Ignaz S. in Schwenden, ∞ Eva), ∞ Maria Anna **Fischer** (Franz Anton F., Metzger, ∞ Sophia Schönic); — 10. 2. Joh. Georg **Doser** (Andreas D. in Musau), ∞ Dominika **Steger**, Witwe des Simon **Diller** in Füssen; — 19. 2. Josef **Benedikt Posch**, Schlosser (Sebastian P. in Füssen, ∞ Walburga Schmid) für seine Hochzeiterin Franziska **Ulsäß** (Johann U. in Elbigenalp/Tirol, ∞ Franziska); — 12. 3. Konrad **Miller**, verw. Hutmacher in Füssen, für seine Hochzeiterin Josefa **Stoß** von Lechbruck; — 24. 4. Ignaz **Müller**, verw. Schneider in Füssen (Hieronymus M. ∞ Rosa) für seine Hochzeiterin Anna Maria **Eberle** (Michael E. in Lieben, Pf. Seeg); — 3. 6. Karl **Ulsäß** aus dem Lechtal [wohl Elbigenalp/Tirol], ∞ Na. N., Bürgerstochter; — 13. 6. Michael **Maldaner**, Sattler (Dominikus M. in Füssen), für seine Hochzeiterin Barbara **Zill** (Nikolaus Z. in Meilingen); — 18. 8. Mang Anton **Höfele** (!); — 30. 9. Andreas **Geisenhof**, verw. Metzger u. Gastwirt in Füssen, für seine Hochzeiterin Theresia **Stich** (Fidel St., Gastwirt in Eisenburg, Pf. Zell, ∞ Katharina Fichtl).

Bibliographie zur Familienkunde Bayerns außer Franken für das Jahr 1964

Zusammengestellt von Bruno Demel

Vorbemerkung des Herausgebers

Zur Förderung familienkundlicher Arbeiten und zur Erschließung einschlägigen Schrifttums in seinem Bereich beginnt der Bayerische Landesverein für Familienkunde mit der Erstellung und laufenden Veröffentlichung einer „Bibliographie zur Familienkunde Bayerns außer Franken“. Die Lösung dieser schon lang geplanten Aufgabe war von der Auffindung eines Sachbearbeiters abhängig, der außer der Bereitschaft zu dieser langwierigen Arbeit auch den erforderlichen Überblick über das zur Auswertung infragekommende Schrifttum besitzt. In dem vorgenannten Verfasser konnte ein solcher gefunden werden.

Bei der Aufstellung der nachfolgenden Bibliographie wird die gesamte in Bayern erscheinende Literatur — sowohl monographischer Art wie auch Zeitschriften und Sammelwerke — jährlich erfaßt. Aufgenommen werden jedoch nur solche Veröffentlichungen genealogischen Inhalts, die sich auf Altbayern (Regierungsbezirke Ober- und Niederbayern, sowie Oberpfalz) und Bayerisch-Schwaben (Regierungsbezirk Schwaben) beziehen. Über die Franken betreffende familienkundliche Literatur erscheint in den „Blättern für Fränkische Familienkunde“ der Gesellschaft für Familienforschung in Franken e. V. Nürnberg eine eigene Bibliographie*.

* Außerdem verweisen wir auf die Bibliographie zur Familien- und Wappenkunde des Herrn Dipl.-Bibl. H. Schünemann in der Zeitschrift „Archiv für Sippenforschung“ (C. A. Starke-Verlag Limburg/Lahn), die auch Bayern berücksichtigt. Desgleichen enthalten auch die in der „Zeitschrift für bayerische Landesgeschichte“ (C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung München) erschienenen und demnächst wiedererscheinenden Jahresbibliographien zahlreiche Literaturangaben zur Genealogie und Heraldik Bayerns. Zudem wird das in Vorbereitung befindliche Heft 3/1965 dieser Zeitschrift eine Aufstellung bringen über die Publikationen der bayerischen Geschichtsvereinigungen u. ä. im Jahre 1964, worin auch solche familienkundlichen Charakters erfaßt sind. Schließ-

Publikationen, die in den vorliegenden „Blättern des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde e. V. München“ und in ihrer Beilage „Bayerische Geschlechtertafeln“ erscheinen, werden nicht aufgenommen, dieselben werden ohnehin in den bandweise erscheinenden Registerheften gesammelt aufgeführt.

Dagegen finden für unseren Bereich einschlägige Veröffentlichungen genealogischen Inhalts, die in außerbayerischer Literatur erscheinen, Aufnahme, soweit sie zur Kenntnis des Verfassers gelangen.

Erfasst werden auch: familienkundliches Brauchtum, Archivinventare und Universitätsmatrikel. Biographien und firmengeschichtliche Schriften werden nur berücksichtigt, soweit die Familiengeschichte stärker berührt wird.

Wir richten an alle Forscherfreunde, Mitglieder und Leser dieser Zeitschrift die Bitte, uns bei Aufstellung dieser familienkundlichen Bibliographie durch einschlägige Hinweise, durch Einsendung von Belegexemplaren etc. tatkräftig zu unterstützen (Anschrift der Geschäftsstelle siehe Deckblatt!).

Andrian, K. v.: Schwäbische Herren und Ritter im Dienste bayerischer Herzoge. (in: Teure Heimat. Monatsbeilage zum Lokalanzeiger Dietmannsried. 1964. Nr. 2. S. 1. 2.)

Andrian, K. v.: Stiftekemptische Scharfrichter und Wasenmeister nach dem Dreißigjährigen Krieg. (in: Teure Heimat. Monatsbeilage zum Lokalanzeiger Dietmannsried. 1964. Nr. 7. S. 1.)

Angerpointner, Alois: Freisinger Domherren aus Dachau. (in: Frigisinga. Jg. 47. 1964. Nr. 2. S. 1. Nr. 3. S. 3. Nr. 5. S. 3 u. 4.)

B., H.: Eugen Roth's verwandtschaftliche Beziehungen zu Dillingen. Die Ahnenreihe des Münchner Dichters führt über Dillingen zu Karl dem Großen. (in: Der Heimatfreund. Beilage d. Donauzeitung. Jg. 15. 1964. Nr. 3. S. 2.)

Bauböck, Max: Stammbaum der Schwanthaler. (Ried/Innkreis 1964.) 15 S. m. Abb., 1 gef. Stammtaf. [Kopft.] S.-Abdr. aus: Jahresbericht d. Bundesgymnasiums Ried. 92. 1963/64.

Bergmaier, Peter: Burg Altenwaldeck und ihre Besitzer. (in: Der Mangfallgau. Jg. 9. 1964. S. 57—70.)

Bergmaier, Peter: Burgen, Schlösser, Edelgeschlechter im ehemaligen Gericht Aibling. (in: Der Mangfallgau. Jg. 9. 1964. S. 7—55.)

Blendinger, Friedrich: Die Auswanderung nach Nordamerika aus dem Regierungsbezirk Oberbayern in den Jahren 1846—1852. (in: Zeitschrift f. bayer. Landesgeschichte. 27. 1964. S. 431—487.)

(**Boehm**, Laetitia): Universität Ingolstadt. Jurist. Fak., 1623—1806. Hrsg.: Heraldicausschuß d. Dt. Wappenrolle. Neustadt/Aisch: Degener 1964. S. 87—100. [Kopft.] S.-Abdr. aus: Hofpfalzgrafen-Register. Bd. 1.

lich seien auch noch die als Beilage zur Monatszeitschrift „Der Zwiebelturm“ (Verlag Josef Habel, Regensburg) vierteljährlich erscheinenden „Bavarica“ erwähnt, eine Übersicht über Neuerscheinungen auf dem Gebiet der bayerischen Geschichte, Landes- und Volkskunde, Kunst- und Kulturgeschichte, weil sie ebenfalls zahlreiche für Genealogen und Familienkundler interessante Literaturhinweise bringen.

Zur Heraldik sei auf die Zusammenstellung von Erich Kittel verwiesen „Wappen und Siegel im Schrifttum 1962 und 1963“ in der Vierteljahrsschrift „Der Herold“ des Vereins „Der Herold“, Berlin, Heft 10/11, Bd. 5/1965.

Bordonove, Georges: Les rois fous de Bavière. Paris: Laffont (1964). 315 S. (L' amour et la couronne.)

Braun, Uli: Memminger Studenten im Jena des Jahres 1575. (in: Der Spiegelschwab. Heimatbeilage d. Memminger Zeitung. 1964. Nr. 5. S. 18.)

Braun, Walter: Aus der Familiengeschichte der Neidhard. (in: Der Spiegelschwab. Heimatbeilage d. Memminger Zeitung. 1964. Nr. 1. S. 4.)

B[raun, Walter]: Memminger Stadtbauernhäuser. (in: Der Spiegelschwab. Heimatbeilage d. Memminger Zeitung. 1964. Nr. 5. S. 18.) Namensliste der Memminger Stadtbauern.

Brückl, Josef: Der Fruethenhof zu Siechendorf. (Hofgeschichte.) (in: Frigisinga. Jg. 47. 1964. Nr. 6. S. 1—6.)

Ein **Bürgerhaus** und seine Besitzer. Die Geschichte des Hauses Weiden, Unterer Markt 31. (in: Was uns die Heimat erzählt. Heimatkundl. Beilage der Oberpfälzer Nachrichten. Jg. 1964. Nr. 1. S. 2.)

Dertsch, Richard: Namengebung und Namenmoden in zehn Jahrhunderten. (in: Kaufbeurer Geschichtsblätter. Bd. 4. 1964. S. 75—80 u. S. 97—102.) Nach Nekrologen d. Klosters Ottoheuren.

Diepolder, Gertrud: Die Herkunft der Aribonen. (in: Zeitschrift f. bayer. Landesgeschichte. 27. 1964. S. 74—119.)

Fischer, J. E.: Das Lehrgeschlecht der Prenner. (in: Die Oberpfalz. Jg. 52. S. 46—47.)

Frank, Hans: Stadtarchiv Cham. T. 1. Urkunden. München: Zink 1964. XIII, 297 S. (Bayer. Archivinventare. Reihe Oberpfalz. 3. = Bayer. Archivinventare. 25.)

Fundgruben-Nachrichten; unregelmäßig erscheinende Mitteilungen f. d. Freunde des Korb'schen Sippenarchivs. Regensburg: Korb. Nr. 5. Jan. 1964. Nr. 6. Febr. 1964. Nr. 7. Juli 1964.

Geiger, Rudolf: Ingolstädter Bürgersiegel im Stadtarchiv (Palderstain, Per, Perger, Peringer, Pfergner, Pregner, Praun, Pröbstl, Prugker, Kaiser, Kirchdorfer, Klosner, Kuning, Dachser, Demel, Tengk, Dorner, Vastnacht, Federlein, Vischer, Glatzl, Golnhuter, Greiff, Gruber, Hamperger, Haunreuter, Hausner, Liebenknecht, Moringen, Mulhofer, Oberbach, Oberpach, Oesterreicher, Ottenwalder, Reiffensperg, Scharrer. (in: Ingolstädter Heimatblätter. Jg. 27. 1964. S. 3. 4. 8. 12. 23. 24. 35. 36 u. 40.)

Die **Geschichte** des Schlosses Muglhof [bei Weiden]. (in: Was uns die Heimat erzählt. Heimatkundl. Beilage der Oberpfälzer Nachrichten. Jg. 1964. Nr. 1. S. 3.) Mit familiengeschichtl. Angaben über die Besitzer.

Gollwitzer, Hans: Der Gollwitzerhof zum „Michelbauern“ in Altenstadt b. Vohenstrauß [bei Weiden]. (Schluß.) (in: Mitteilungsblatt d. Familienverbandes der Gollwitzer. Bd. 2. 1964. Nr. 11. S. 123—126.)

Gollwitzer, Hans: Von den ersten „Theisseilern“. [Theisseil bei Weiden.] (in: Mitteilungsblatt d. Familienverbandes der Gollwitzer Bd. 2. 1964. Nr. 11. S. 121—123.)

Gruber, Karl: Zipfelmütze, Symbol eines großen Rieser Geschlechts. Ein Familienporträt aus schwerer Zeit. — Name Herrnschmidt erscheint ungewöhnlich häufig. (in: Der Heimatfreund. Beilage d. Rieser Nachrichten. Jg. 15. 1964. Nr. 2. S. 1 u. 4.)

Genealogisches **Handbuch** des in Bayern immatrikulierten Adels. Bd. 8. Neustadt a. d. Aisch: Degener 1964. 480 S., 18 Taf.

Neustädter [= Neustadt a. d. Waldnaab] **Hausnamen**, ein Kulturdenkmal. (in: Was uns die Heimat erzählt. Heimatkundl. Beilage d. Oberpfälzer Nachrichten. Jg. 1964. Nr. 1. S. 4.)

Hiereth, Sebastian: Das Schloßarchiv der Grafen von Preysing auf Kronwinkl [Lkr. Landshut.] (in: Mitteilungen f. d. Archivpflege in Bayern. Jg. 10. 1964. H. 1. S. 21—24.)
250 **Jahre** Schloß Kleinkötz. Ein Blick in die Geschichte der Familie Holzapfel. (in: Der Heimatfreund. Beilage d. Günzburger Zeitung. Jg. 15. 1964. Nr. 1. S. 1.)

Jehl, Alois: Alte Hausnamen in der Gemeinde Stefling [Oberpfalz]. (in: Heimat-erzähler. Heimatbeilage f. d. Schwandorfer Tagblatt u. die Burglengenfelder Zeitung. Jg. 15. 1964. Nr. 17. S. 63. u. Nr. 18. S. 72.)

Keim, Josef: Die Fuerman von Straubing. Ein Bürgergeschlecht 1501—1689. (in: Jahresbericht d. Histor. Vereins f. Straubing u. Umgebung. Jg. 67. 1964. S. 146—151.)

Keim, Jos[ef]: Die Jahre 1636 mit 1650 im Sponsalbuch von St. Jakob. (in: Jahresbericht d. Histor. Vereins f. Straubing u. Umgebung. Jg. 67. 1964. S. 17—88.)

Das **Kirchenbuch**, die wichtigste Quelle der Familienforschung. (in: Oberländer Heimatbote. Jg. 31. 1964. Nr. 1. S. 3.)

Kögl, Otto: „Zahl' ihm die letzte Mautgebühr . . .“ Geschichte eines Rokokograbsteines im Siegsdorfer Friedhof. (in: Chiemgaublätter. Unterhaltungsbeilage zum Traunsteiner Wochenblatt. 1964. Nr. 46. S. 1. 2.) Behandelt die Familiengeschichte der Schneeweis.

Kögl, Otto: Die Zunhammer. Ein altes Chiemgauer Geschlecht. (in: Der Heimat- Spiegel. Beilage zum Trostberger Tagblatt u. Traunreuter Anzeiger. 1964. Nr. 7. S. 4.)

Krausen, Edgar: Die Herkunft der bayerischen Prälaten des 17. und 18. Jahrhunderts. (in: Zeitschrift f. bayer. Landesgeschichte. 27. 1964. S. 259—285.)

Krauß, Annemarie: Der Löiperthof in Wurzburg. (in: Was uns die Heimat erzählt. Heimatkundl. Beilage d. Oberpfälzer Nachrichten. 1964. Nr. 12. S. 1. 2.)

Krauß, Annemarie: Stadtarchiv Weiden. München: Zink 1964. XVI, 283 S., 2 Taf. (Bayer. Archivinventare. Reihe Oberpfalz. 2. = Bayer. Archivinventare. 24.)

Kraut, Alfred: Zur Geschichte des Hauses Andechs-Meranien am Obermain. (in: Lech- isarland. 1964. S. 168—175.)

Kübler, Helmut: Als Brautleute von der Kanzel geworfen wurden. (in: Der Heimat- freund. Buchloe. Jg. 14. 1964. Nr. 2. S. 1 u. 4.) Alte schwäbische Hochzeitsbräuche.

Layer, Adolf: Dillinger Buchdrucker in der Fremde. Vom Ausstrahlungsbereich d. akademischen Offizin im 16. u. 17. Jh. (in: Der Heimatfreund. Beilage d. Donau- zeitung. Jg. 15. 1964. Nr. 3. S. 4.)

Leitschuh, Max: Zur Geschichte von Rott am Inn und der Künstlerfamilie Asam. (in: Jahrbuch f. altbayr. Kirchengeschichte. 1964. S. 86—93. = Beiträge zur altbayr. Kirchengeschichte. 23, 3.)

Mauthe, Willi: Vom Wandel der Taufnamen. Ein statist. Versuch aus d. Weilheimer Stadtarchiv. (in: Lechisarland. 1964. S. 87—89.)

Mayr, Eduard A.: Des „Winterkönigs“ zwölftes Kind. Die Tochter eines Oberpfälzers. Stammutter d. englischen Königshauses. (in: Heimaterzähler. Heimatbeilage f. d. Schwandorfer Tagblatt u. Burglengenfelder Zeitung. Jg. 15. 1964. Nr. 18. S. 72.)

- Meisner-Güsten, Michaela:** 100 Jahre Kraemersche Kunstmühle. (in: Münchner Stadtanzeiger. Jg. 20. 1964. Nr. 5. S. 4.) Firmen- und Familiengeschichte.
- Nachträge** zu unserem Familienbuch „Die Gollwitzer“. (in: Mitteilungsblatt d. Familienverbandes der Gollwitzer. Bd. 2. Nr. 11. 1964. S. 127—129.)
- Otto, Eberhard:** Das oberpfälzische Element bei Richard Strauß. (in: Die Genealogie. Jg. 13. 1964. S. 169—181.)
- Otto, Eberhard:** Richard Strauß und seine oberpfälzischen Vorfahren. Zum 100. Geburtstag d. Meisters am 11. Juni. (in: Die Oberpfalz. Jg. 52. 1964. S. 117—118. u. Heimaterzähler. Wochenbeilage d. Marktrechwitzer Tagblatt. 1964. Nr. 14. S. 2. 3.)
- Otto, Eberhard:** Richard Strauß und seine Vorfahren. (in: Unser Bayern, Heimatbeilage d. Bayer. Staatszeitung Jg. 13. 1964. Nr. 8. S. 61. 62.)
- Personalschriften** in der Stadtbibliothek Augsburg. Regensburg: Korb'sches Sippenarchiv 1964. 104 S. (Die Fundgrube. 30.)
- (Pfeiffer-Belli, Erich):** Hundert Jahre Bernheimer, (1864—1964. Festschrift aus Anlaß d. 100 jähr. Bestehens d. Hauses Bernheimer in München.) (München 1964: Bruckmann). 45 S. m. Abb.
- Ritter, Ernst:** Welscher Zuzug in München (1600—1700). (in: Archiv f. Sippenforschung. Jg. 30. 1964. H. 14. S. 391—396 u. H. 15. S. 487—493.)
- Schaeffler, Karl:** Die Lichtenburg. (in: Heimat zwischen Inn u. Rott. 11. 1964. S. 54—60.) Mit familiengeschichtlichen Angaben über die Besitzer.
- Schaeffler, Karl:** Schloß Seibersdorf. (in: Heimat zwischen Inn u. Rott. Jg. 11. 1964. S. 60 u. 61.) Geschichte d. Familie Offenheimer.
- Schefczik, Karl:** Die Ahnen der Grafen Otakare von Grabenstätt. (in: Chiemgaublätter. Unterhaltungsbeil. zum Traunsteiner Wochenblatt. 1964. Nr. 5. S. 1. 2.)
- Schefczik, Karl:** Christina, Gräfin von Grabenstätt. (in: Chiemgaublätter. Unterhaltungsbeil. zum Traunsteiner Wochenblatt. 1964. Nr. 7. S. 1. 2.) Familiengeschichtliche Darstellung.
- Schefczik, Karl:** Die Edlen von Baumburg. (in: Chiemgaublätter. Unterhaltungsbeil. zum Traunsteiner Wochenblatt. 1964. Nr. 39. S. 1. 2.)
- Schefczik, Karl:** Aus dem alten Erlstätt. (in: Chiemgaublätter. Unterhaltungsbeil. zum Traunsteiner Wochenblatt. 1964. Nr. 25. S. 1. 2.) Mit familiengeschichtlichen Angaben.
- Schefczik, Karl:** Hohenaschau. (in: Chiemgaublätter. Unterhaltungsbeil. zum Traunsteiner Wochenblatt. 1964. Nr. 2. S. 1. 2.) Mit familiengeschichtlichen Angaben über die Besitzer: Ritter v. Aschau, Edle v. Freyberg, Grafen v. Preysing etc.
- Schöhlhorn, Hans:** Der „Schellhorn-Hof“ in Arlesried. (in: Der Spiegelschwab. Heimatbeilage d. Memminger Zeitung. 1964. Nr. 11. S. 43.)
- Schöhlhorn, Hans:** Der Widumhof und die „Kemptischen Huber“ in Woringer. (in: Der Spiegelschwab. Heimatbeilage d. Memminger Zeitung. 1964. Nr. 1. S. 3.)
- Schösser, Fritz:** Das Wappen der Brennberger. [Ein bei Regensburg ansässiges Geschlecht, das 1326 ausstarb.] Erinnerungen an ferne Tage. (in: Heimatglocken. Jg. 16. 1964. Nr. 5. S. 3.)
- Schranner, Georg:** Die Herren von Pfettrach. (in: Frigisinga. Jg. 47. 1964. Nr. 1. S. 3—6. u. Nr. 3. S. 1.)

- Schrott, Ludwig:** Brautfahrten über den Rhein. (in: Bayerland. Jg. 66. 1964. S. 43—48.)
- Schwertner, Wilhelm:** Burg und Herrschaft Regenstein. (in: Der Regenkreis. 1964. S. 138—142 u. S. 169—172.)
- Schwertner, Wilhelm:** Alte Familiennamen in Regenstein. (in: Der Regenkreis. 1964. S. 17—19.)
- Seitz, Anton Michael:** Wappenergänzungen in einem alten Wappenhandbuch der Kreis- u. Studienbibliothek Dillingen. (in: Jahrbuch d. Histor. Vereins Dillingen a. d. Donau. 66. 1964. S. 93—98 m. Abb.)
- Stadlbauer:** Waldmünchner siedelten im Banat. (in: Waldheimat. Monatsbeilage d. Bayerwald-Echo. Jg. 5. 1964. Nr. 5. S. 3.)
- Straßer, Willi:** Die Puchberger, ein Rittergeschlecht unserer Heimat. (in: Der Regenkreis. 1964. S. 129—135.)
- Straßer, Willi:** Die Wappen derer von Runding [bei Cham]. (in: Waldheimat. Monatsbeil. d. Bayerwald-Echo. Jg. 5. 1964. Nr. 3 u. 4.)
- Tyroller, Franz:** Genealogie des altbayerischen Adels im Hochmittelalter. Tafel 8—18. (Die Pilgrimiden. Die Grafen von Formbach. Die Grafen von Andechs. Die Babonen. Die Grafen von Moosburg. Die Ratpotonen. Die Nachkommen des Herzogs Hermann IV. von Schwaben. Die älteren Welfen (Ergänzungen). Die Ratpotonen von Hohenwart. Die Sigmare. Sachsenkam-Grub. Die Domvögte von Lengbach und Rechberg. Weyarn - Falkenstein - Neuenburg - Hartmannsberg - Herstein - Antwort. Berghofen - Dollnstein - Grögling - Gündlkofen - Ottenburg - Hirschberg - Sulzbach II - Lurngaugrafen (zu Hohenburg nw. Spittal/Kärnten) -,Walde“-Anfänge der Grafen von Ortenburg in Kärnten. Die Domvögte von Regensburg namens Friedrich — die Herren von Schwarzenburg und Rötz — Die Grafen von Windberg, Bogen und Natternberg. Die Grafen von Scheyern und Wittelsbach, Pfalzgrafen und Herzöge von Bayern, die Grafen und Herzöge von Dachau (Meranien, Dalmatien und Kroatien), die Herren und Grafen von Valley.) Göttingen: Reise 1964. (Genealog. Tafeln zur mitteleuropäischen Geschichte. 5.)
- Utz, Hans J.:** Das erste Krankenbuch der Elisabethinen in Straubing-Azlbürg. (in: Jahresbericht d. Histor. Vereins f. Straubing u. Umgebung. 67. 1964. S. 89—139 m. 1 Abb.)
- Völkl, Georg:** Die Edlen von Flitzing und der Verkauf ihrer Burg. (in: Frigisinga. Jg. 47. 1964. Nr. 2. S. 4.)
- Wöllisch, Josef:** Die Hafensbrädl machten Eisenstein groß. Die letzten Nachkommen dieses großen Geschlechtes berichten aus jener Zeit. (in: Heimatglocken. Jg. 16. 1964. S. 1. 2.)
- Wopper, Josef:** Oberpfälzische Voith-Familien im 16. und 17. Jahrhundert. (in: Die Oberpfalz. Jg. 52. 1964. S. 146—150 u. S. 165—168.)

Die Copulationen 1641—1654 der Stadtpfarrei St. Peter in Neuburg a. d. Donau

Von Gerhart Nebinger

Im folgenden wird die Fortsetzung der Publikationen in Jg. 25, S. 161 ff. und Jg. 27, S. 396 ff. dargeboten. Auf die dortigen Vorbemerkungen wird verwiesen.

1641 8. 4. Sixtus Kratzer, vid., B. u. Seifensieder, & Marg. Castner, vid. — 15. 4. Hans Jerg Daschenberger, Beckengesell aus Neuburg, & Regina, vid. von † Hans Dürr („Dürrin“), Melbers. — 16. 4. Georg Brandl, vid. Fuhrknecht im Spital, & Maria, vid. von † Balthasar Echter (Z: Andreas Echter, Registrator). — 29. 4. Christoph Werl, Koch, Weißer Bierschenk, vid., & Maria Spett (Benedikt Sp., Müller in Weichering („Weiring“)). — 14. 5. August Gailhoffer, Zinngießergesell aus Neuburg, & Justina Ulmer, Schulmeisters-Stieftochter (Z: Esaias Gailhoffer). — 27. 5. Joh. Wolfgang Bader, Jägerknecht, & Elis. Raittmayr (Andreas R.). — 10. 6. Matthaeus Wild, Weißbierschenk (Leonard W.) & Maria Roskopf († David R.). — 11. 6. Balthasar Aurenhamer, vid. Amtknecht, & Apoll. Stör, vid. aus Monheim (Z: Thomas Aurenhamer). — 29. 7. Leopold Scheirer, Glasergesell aus Pfaffenhofen, & Anna Jacobe Gottbewahr aus Schrobenshausen. — 12. 8. Joh. Stäber, Schneidergesell alhie, & Barb. Stadelmayr (Leonard St. in Zuchering (?)). — 13. 8. Balthasar Obenhin, Wagnergesell aus „Schleersin“, & Anna, vid. von † Andreas Beltzle, Seilers. — 13. 8. Georg Walther, Webergesell, & Anna Keller, vid. aus Ildorf. — 19. 8. Magnus Bruner, vid. aus Höchstädt, & Elis. Marx aus Hausen. — 30. 9. Jacob Baur, Tagl., & Anna Munz. — 1. 10. Balthasar Royer, Jägerjung, & Rosina Einsidl. — 8. 10. Georg Appel, vid. Kammerbauer, „3. vice“, & Marg. Rainger (H. . . R., Kastner in Nassenfels). — 29. 10. H. Simon Megerlin, Scribent, & Johanna Pfister, Bürgerstochter (Z: Gerhard Mean, Pfleger zu Rennertshofen). — 12. 11. Jerg Helmayr, vid. Tagl., & Walb. Fingerlin aus Monheim. — 12. 11. Andreas Mayr aus Hausen & Marg. Faigel („Foiglin“) (Z: Martin Faigel, Bierbräu).

1642 7. 1. Peter Weiß, led., & Marg. Gall vidua. — 21. 1. Eustach Kopp, led. Metzger, & Maria Kaul vidua. — 17. 1. (!) Georg Koch, Tagl., & Apoll. Dürr aus Trugenhofen (Z: Martin Koch). — 18. 1. (!) H. Joh. Philipp Flemmisch, Heiligenverwalter, & Anna Maria Geiger. — 25. 1. H. Simon Sartorius, Studiosus, & Anna Cath. Bell vidua. (NB. † 1. 7. 1641 H. Peter Bell, des inneren Rats, 65 J. alt) — 26. 1. Joh. Stackhe, Rentmeisterschreiber, & Anna Catharina „Cammerschreiberin“ (Z: H. Joh. Melchior Schorer, Cammermeister; Dr. Wolf Michel Silbermann). — 27. 1. Astolphus Salvator Maphaei, Italus, & Elis. Mayr vidua. — 27. 4. Adam Honold, Färber, & Marg. Schneider vidua. — 20. 5. Peter Fois, Hoftrompeter, & Barbara Spett aus Weichering („Weiring“). — 2. 6. Matthaeus Schießel, vid. aus Hohenwart, & Anna Maria Leopold (Z: Joh. Braun, Schulmeister). — 4. 8. Joh. Georg Sutor aus Eichstätt & Dorothea Gailhoffer (Z: Esaias Gailhoffer). — 6. 10. Joh. Christoph Benckhardt, Cammersecretarius, & Helena Franckh (H. Anton F., Cammerat). — 13. 10. Joh. Bartl aus Düsseldorf, Koch zu Hof, & Barbara Gueder, Frau Statthalterin Köchin von Landshut. — 14. 10. Wolf Aigenman, Tagl., & Anna Schretzmayer aus „Deckhing[en]“. — 17. 11. Simon Krimmer, Schneider aus Pfaffenhofer Gericht, & Ursula Buzelechner († Thomas Butzleiner (!), Zinngießer). — 26. 11. Martin Mandelmayer, Postmeisters Jung, & Apoll. Pühlmayr, led. aus Hochfeld.

1643 10. 1. Jerg Eberlin, Vorreiter, & Maria Haußer. — 19. 1. Joh. Buechel, led. Reitknecht im Fürstl. Marstall, & Marg. Baß († Franz Baß (? Boßer), Carbiner). — 3. 2. Georg Frankh, led. Diener bei St. Wolfgang, & Maria, vid. von † Leonard Schweiger, Soldaten. — 28. 3. Barthol. Strigel, Jäger-Jung († Barthol. St., Trabant) & Maria Fritz (Michel Fr., Schreiner in Rennertshofen) (Z: Peter Bader, Fstl. Oberjäger). — 29. 3. Nicolaus Röm aus Mainz („Mentz“), Gärtner bei H. Hofmarschall di Servi, & Elis. Gunderthaler aus Neuburg, Beschließerin der Frau de (!) Servi. — 5. 5. Andreas Hiebmayr aus Bergheim, Fstl. Fräulein Tafeldecker, & Anna Maria Adelgaiß († Hans A.) (Z: H. Andreas Sutor, Bürgermeister; Hans Martin Adelgaiß, Weißgerber). — ∞ Straß 25. 5.: der edel H. Georg Christoph Silbermann, Fstl. Hofrat u. Lehenpropst, vid., & Frau Eva Erlbeckh, geb. von Kreitt, vidua. — ∞ Straß 25. 5.: Martin Bösch aus Absam bei Hall [in Tirol], Fstl. Lehenscribent, & Jfr. Maria Salome Silbermann. — 14. 7. Andreas Foigel, vid. Bierbräu, & Susanna Blankh (Wolf B., Hoffischer). — ∞ Fstl. Schloß Grünau 26. 7. der edel Godefrid Perling, Dominus in Bertoldsheim („Beroltzhaim“) u. Trugenhofen, & Frl. Cath. „Beßin von Cöln u. Katzendorff“. — 17. 8. D. Elias Frankh, Fstbischöfl. Eichstätt. Hoftrometer, & Rosina Kugler (D. Achatius K., Fstl. Neuburg. Hoftrometer). — ∞ Fstl. Hofkapelle 21. 9. D. Johannes Martin (Martinus) aus Tübingen, Fstl. Hofapotheker, & Anna Cath. Spindler aus Augsburg, Fstl. Cammerjungfrau. — In parochiali novo templo S. Petri primae nuptiae celebratae 6. 10.: D. Leonard Pancratus Reicher, Fstl. Hofmusicus u. Geh. Canzlist, & Maria Walb. Irseh (Joh. Georg I., Cammerat). — 6. 10. Georg Krabler, Servus aus Unterstall, & Anna Stadelmayr aus Feldkirchen. — 20. 10. Jeremias Ernst, Jägerjung, Neuburgensis, & Ursula Schweitzer (Wolf Sch., Metzger). — ∞ Fstl. Hofkapelle 10. 11. D. Joh. Nidermayr, Pharmacopola Donawerdanus, & Anna Maria Kießinger, Fstl. Cammerjungfrau.

1644 12. 1. H. Andreas Schwaiger, Weinwirt zum Ochsen (Andreas Schweiger (!)), & Caecilia Mantelmayer (Matthias M., Hofmetzger). — 3. 2. Nicolaus Schrankh, Hafner, * aus Ingolstadt, & Anna Maria Keller (Sebastian K., Messerschmied). — 5. 4. Michael Zech, Seiler aus Ingolstadt, & Magd. „Braidlin“ aus Ingolstadt. — 26. 4. Thomas Horn, Fstl. Heerpauker u. Kapelldiener, & Anna Maria Rasor vidua. — 21. 6. Sigismund Müller, Canzlist, & . . . Ruoshamer aus München. — 2. 8. Loi (!) Zizman, vid. Hausvater bei den Siechen, & Apoll. Hornacher, vid. aus Gundelfingen. — 13. 9. Martin Rieger, B. u. Schneider alhie, & Barb. Spackh aus Daiting. — 10. 10. Christoph Mayr, Schäffler, & Anna Weber aus Stepperg. — 18. 10. Matthias Brunnegger, Schreiner aus Landsberg (? Landsberger Gericht), & Barb. „Degin“ aus Hesselohe („Hesselohe“).

1645 9. 1. Joh. Hamel, Lebzelter aus Ingolstadt, & Maria Kugler aus Monheim. — 9. 1. Andreas Dunz aus Unterstall & Marg. Weinstockh aus Riedensheim (Z: Leonard Dunz, Sauerbeck). — 6. 2. Godfrid Kilian, Jägerjung, & Anna „Dürschelin“ aus „Pfaltz Amberg“ (Z: Veit Kilian). — 7. 2. Joh. Eißelin, Schneider, & Susanna Pirsch, in die Untere Pfarr gehörig. — 25. 4. Michael Kon, Tagwerker, & Marg. Dunz aus Ellenbrunn. — 8. 5. Nicolaus Rusinger, Färber aus „Barr“, & Cath. Honold (!). — 30. 5. Joh. Sigel, Schmied aus „Meiß“, & Euphros. „Schweblin“. — ∞ Hofkapelle 26. 6. Nobilis D. Matthias Olstinchki, Polonus, & Nob. D. Hedwig Gabizamksi ex Gyniceo principis. — 27. 6. Jacob Lechner, vid. Tagwerker, & Anna Schuster aus Zell. — 3. 7. Peter Brambter, Fstl. Lakai, & Rosina Rembeckh, Cammermagd. — 18. 7. Joh. Jacob Pfister, Cammercanzlist, & Maria Huober aus München. — 31. 7. Christoph Steichelin, vid., & Anna Fischer aus Rohrbach. — 1. 8. Joh. Mayr, vid.

Bierbräu, & Maria Barb. **Gschwaler**. — 8. 8. Joh. (darüber: Jacob) **Hepp**, ein alter Wittiber, & Walb. **Huber** vid. — 19. 8. Wilhelm **Fiot**, vid. Fstl. Kellerschreiber, & Anna Barb. **Kemptoner**, Cammerjungfr. aus dem Fstl. Frauenzimmer. — 10. 10. Joh. **Schmid**, vid. Bierbräu u. Ratsverwandter, & Anna Marg. **Klozbuecher** † H. Joh. K., des inneren Rats). — 13. 11. Joh. Ferdinand **Irsch**, J. U. L., Neoburgensis, & Anna Barb. **Pühler** † D. Valentin P., consiliarius). — 14. 11. Joh. Jacob **Schuster**, junger Bierbräu, & Christina **Josmüller** † Melchior J.) (Z: II. Andreas Sutor, Bürgermeister).

1646 9. 1. Symbert **Micheler**, Leutnant („Locumtenens“), & Elisabetha N. vidua (Z: Joh. Lucas, Stadthauptmann; Joh. Schmid, Bierbräu). — 15. 1. August **Zwigaden** im Fstl. Marstall & Barbara **Hertz**. — 16. 1. Thomas **Mayr**, led., & Anna **Schmid** aus Feldkirchen (Z: H. Gaspar Freyberger, Bürgermeister). — 29. 1. Joh. Melchior **Staf**, & Magd. **Lehenmann** vidua. — 5. 2. Joh. **Schwab**, & Anna Maria **Sander**, in die Untere Pfarr gehörig. — 6. 2. Joh. **Wigniold** aus „Valentien“ (= Valenciennes) in Brabant, Fstl. Mundkoch, & Magd. **Sutor** † Leonard S.). — 13. 2. „Ißmunt“ **Rigger** aus „Catterlentz (?), gewester . . . mstr., & Anna **Naz**, von Tirschenreuth. — 19. 5. Hans Jerg **Ödt** & Marg. **Castner** „violata“. — 28. 5. Sebastian **Figger** (?) Scriba, & Barb. **Bayrlin** aus Egling. — 11. 6. Gaspar **Kapfmüller**, Schäffler, & Marg. **Bayrlin** aus Megesheim. — 23. 7. Adam **Honold** vid. & Maria **Wilhelm** aus Burgheim. — 23. 7. Lorenz **Adelgaif** & Maria „**Merkhlin**“ (Z: Hans Martin Adelgaif). — 30. 7. Leonard **Schwayhoffer**, Fstl. Lakai, & Anna Marg. **Winter** (Z: Valentin Schultes; Valentin Bekh). — 8. 8. Gregor **Berger**, Maurer, & Apoll. „**Steedlin**“ vid. — 13. 8. Onuphrius **Krel**, vid. Ebenholzschreiner, & Salome **Sturm**.

1647 ∞ St. Georg 7. 1. Andreas **Erbeßer** aus Neuburg & Barb. **Schöpf** aus Bergen. — 28. 1. Joh. **Lang** aus Haselbach & Anna **Hirst** aus Ambach („Aunbach“). — 1. 2. Joh. **Luz**, Pfeiffer aus Rögling, & Marg. **Blanch**. — 5. 2. Andreas **Krautt** aus Lehenberg (? Lehneberg) in Kärnten, & Maria „**Bayrin**“ aus Kösching. — 5. 2. Joh. **Heberlin** aus Dezenacker & Anna **Modelmayr** (Madelmayr). — 17. 2. D. Wilhelm **Engelbert Maß**, Scriba, & Susanna **Waldch** (?) vidua. — 19. 2. H. Georg **Pirkher**, Bürgermeister, & Anna Marg. **Adelgais**. — 14. 5. H. Christoph **Prättler**, Schulmeister zu Bergheim, & Anna Barb. **Seltzer** (? Saltzer) (Z: Joh. Schatz, Hofmaler). — 21. 5. Gaspar **Hoßenman**, Schäffler, & Marg. „**Hagin**“. — Montag in der Fastnacht (= 4. 3.!) Andreas **Schmid** aus „Bähm“ (wohl = Böhmen) & Ursula **Gegermayr** aus Neuburg (Z: Jerg Melchior **Silbermann**, Fähnrich Bayrisch und Hans Jerg **Claus**, Cornet Schwedisch). — 18. 6. Andreas **Herman**, Schneider, & Magd. **Schaumann**. — 9. 7. Christian **Daxer**, Schneider, & Anna Barb. **Tuburi** (Spaney gestrichen!) (Z: „Michael Taxer Fr. Christof Tuburi“). — 29. 7. Nicodemus **Lienhardt** & Anna Cath. **Clem(m)**. — 5. 8. Conrad **Herman**, Weißbierschenk, & Cath. **Hering** (Z: Joh. Megerlin, Stadtschreiber). — 30. 8. Matthaeus **Schinner**, Schmied aus „Böhm“ (en), & Dorothea „**Weinmännin Hopflin**“. — 22. 10. (NB. Okt statt gestrichenem Aug.!) Wolf **Ziegler**, Weber aus Bergen, & Maria „**Freislebin**“ aus . . . (Bergen?, Neuburg?). — 26. 11. Joh. **Scherdinger**, vid. Eisenkramer, & Cath. **Wolff**.

1648 13. 1. D. Wolfgang Carl Leopold von **Neufeld**, cum spe facta conversionis † D. . . . von N., Camerarius in Regensburg), & Maria Magd. **Silbermann** aus Neuburg (Z: D. Wolfg. Michael Silbermann, Dr., Rat u. Landschaftskanzler). — 21. 1. Georg **Appel**, led. aus Feldkirchen, & Anna **Weltzenmüller** vid. (Z: Jerg Appel, Cammerbauer; Wolf Ulman, Hofgärtner). — 11. 2. Gaspar **Zech**, led. Glaser aus Neuburg, & Elis. **Sutor** † H. . . . S., Marktrichter in Pöttmes). — 17. 2. H. Ludwig **Hartger** (? Harzger), led. aus Neuburg, & Maria Walb. „**Stannin**“ (? = Stang) † H. . . .

Stann, Zoller in . . . (nicht ausgefüllt!)). — 27. 4. Michael **Haffner**, Knecht, & Cath. **Fritz** aus Rennertshofen (Z: Michel Fritz, Schreiner in Rennertshofen; Hans Haffner, Zimmermann). — 17. 5. Nobilis D. Ernst Friedrich („Philipp“ gestrichen) **Lemlin**, Fstl. Rat, Truchseß, Pfleger zu Rennertshofen, & Maria Francisca von **Taxis auf Rohrenfels**. — 13. 7. H. Joh. Jacob **Groner**, Kastner zu Graisbach, & Fr. Barbara, vid. v. † H. Anton **Frankh**. — 1. 9. („8.“ gestrichen) Joh. **Bartz** (? Bantz, Baetz), Soldat aus „Saxen“, unter der Schwed. Armee, & Barbara **Lasch** (Losch?) † Balthas L. (? Laschin), Weißbierschenk). — 21. 9. Martin **Niber**, Soldat-Jung von Allmendingen bei Ulm, & Maria Magd. **Kratzer** aus Rain. — 21. 9. „Item des Maiors bei dem Haßen Barbierer“: Christoph **Schaller** & Anna Maria N., Wittib (Testes: Etlich Officier). — 24. 11. Gaspar **Heckhemann**, Schmiedgesell aus Oberjesbach (?) in Franken, & Marg. **Steiner** † Hans St.).

1649 11. 1. Achatius **Kugler**, Trometer, Zollner auf der Sonnenbruck, & Anna Maria **Dettelmann** aus Monheim (Z: Joh. Chph. Hölder u. Martin Schaller, Cammerräte). — 11. 1. Wolfgang **Rabel**, Studiosus, & Salamone (!) **Ölmann**. — 3. 2. Joh. **Dietl**, vid. Torsperrer, & Barb. **Hueber** vidua (Z: Joh. Dietl, Stadtvogt, u. Nicolaus Röm, Gärtner). — 7. 2. H. Joh. Christoph **Hölder**, vid. Cammerrats-Vicedirector, & Jacobina **Barbara Röm**, Geschlechterin von Augsburg. — 15. 2. Georg **Ziegler** aus Unterstall & Ursula **Appel** (Z: Jerg Appel; Veit Sperlin). — 17. 5. H. Joh. **Balthasar Stang**, Dr. med. „**Neofori**“ (= Neumarkt), & Anna Cath. verwitw. **Martini** geb. **Spindler**. — 1. 8. Tobias **Pirkher**, led. Kupferschmied, & Maria Elis. **Maß** † . . . M., Postmeister in Nürnberg). (Z: Simon Megerle, Stadtschreiber; Ludwig Pille). — 17. 9. Georius (!) **Herlinger**, Soldat Lapière'schen Regts, & Marg. vid. v. † Joh. **Aichlinger**, Bierbräu (Z: Joh. Walter u. Gaspar Freyberger, [beide] Bürgermeister. — 5. 10. Joh. Sigismund **Seitz**, Registrator, & Francisca **Pi(h)ler** † H. Joh. P.) (Z: Joh. Jacob von Sirgenstein; David Widenmann). — 12. 10. Christian **Taxer**, vid. Schneider, & Cath. **Buedinger** (? Bunder).

1650 7. 1. Michael **Zembrott**, Schustergesell aus Waldsee, & Maria **Mülbach**, led. aus Frankhen (!). — 17. 1. Simon Daniel **Strobel** aus Burgheim, Fstl. Canzlist, & Anna Maria **Hegelin** aus Neuburg. — 25. 1. Anton **Baldwinus**, Schmiedgesell aus Lüttich, & Anna Maria **Schmidtinger** aus Neuburg. — 2. 2. in aedibus: Praenob. D. Christoph Georg **Silbermann** vid. & praenob. Virgo Cath. **Hund von Saulheim**, bei Speyer gebürtig. — 7. 2. Peter **Wachter** aus Hütting (?) & Anna **Husackh**, vid. (?) aus Berg(en?). — 8. 2. Andreas **Gietl**, vid. Weinschenk zu Burgheim, & Marg. **Sutor** † H. Andreas S., Bürgermeister). — 21. 2. Andreas **Alter**, led. Bierbräu aus Ga(i)mersheim, & Barbara, vid. des († 7. 12. 1649) Andreas **Spreng**, Bierbräu. — 2. 5. Ludwig **Pille**, vid. „**Cramer Soldat**“, & Anna Rosina **Cam(m)erschreiber** led. — 3. 5. Jerg **Sailer** aus Thalheim bei Markt Bissingen & Ursula **Ziegelmayr** led. aus Buchdorf. — 10. 5. Joh. Melchior **Hegelin**, Canzlist, & Marg. **Schweiger** † Simon Sch., Bierbräu). — 30. 5. Sebastian **Appel** aus Feldkirchen & Anna **Vöckhlin** † Hans Vöckhlin, Bader alhie). — 30. 8. Leonard **Merkhl**, Weber, & Elis. **Hil(l)er**. — 18. 10. Peter **Kaifer**, reformierter Fähnrich, & Cath. **Pollinger** † H. Conrad P.). — 25. 10. Joh. Matthias **Burkhart**, led. aus Neuburg, & Apoll. **Burkhart** (!) † . . . B., Wagner). — 8. 11. Jerg **Müller**, vid. Jäger, & Barb. **Zeißler**.

1651 28. 1. Christian **Gailhover**, Zinngießer aus Neuburg, & Maria **Zinßmeister** aus Neuburg. — 14. 2. Salamon **Straiff**, led. Schreiner, „**Baius**“, & Maria **Haß** † Joh. H. in Neuburg). — 20. 2. Joh. **Schmid**, vid. Bierbräu, & Cath. **Spreng** † Andreas Sp. in Neuburg). — 17. 4. Simon Daniel **Strobel**, vid. Canzlist, & Ursula **Wetzstain** led.

aus Monheim. — 20. 6. Joh. Georg **Pfister**, Visierer & Ungeltgegenschreiber, & Anna Jacobina **Franckh** aus Neuburg. — 3. 7. Matthias **Grammatstetter**, junger Schlosser, & Barb. **Huß**, vid. — 26. 4. (!) Thomas **Erhardt**, led. Bierbräu, & Elis. **Mayr** aus Donauwörth. — ∞ Bittenbrunn 4. 9. H. Georg Melchior **Silbermann**, Ungeltes, & Dorothea Hedwig **Grabler** vidua. — 30. 9. Jacob **Schenz**, Soldat aus „Mißelbach“ in Österreich, & Ursula **Kappesperger** aus Neuburg. — 24. 10. Wilhelm **Petermayr** aus Plankstetten & Dorothea **Brand** aus Neuburg. — 8. 11. Melchior **Eckhart** aus Mosach, Tagwerker, & Maria **Deschelmayr**.

1652 5. 2. Peter **Kratzer**, mein [des Pfarrers Leonhard Mayr] Diener u. Organist, & Ursula Elis. **Hermann** (Joh. H., Fstl. Trabant). — 5. 2. Joh. **Egen**, Weber aus Laisacker, & Maria Magd. **Dinheffer** aus . . . (nicht ausgefüllt!). — 6. 2. Hans Jerg **Herbst**, Soldat in der Leibguardi, & Jfr. Magd. **Mich(e)ler** (Z: Simprecht Micheler, Leutnant). — 12. 2. Mang **Furknecht** (!) aus Zell, & Barbara „**Eyline**“, Dienstmagd aus Bertoldsheim („Berolzheim“). — 8. 4. Hans **Zirer**, led. Tuchmacher aus Lauingen, & Magd. **Huober** led. aus Neuburg. — 9. 4. Andreas **Alter**, vid. Bierbräu, & Walb. **Baumann** led. aus Rain (Z: H. Andreas Sutor, Bürgermeister). — 30. 4. Urban **Astmayr**, led. „bey Freising daheim“, & Barb. **Sandmayr** aus Leidling. — 13. 5. Gaspar **Seefrid**, vid. Schneider, & Anna **Langenbauer**, led. aus Uzwingen, cognata mea (= Verwandte des Pfarrers Leonard Mayr in Neuburg) (Z: H. Andreas Baumgarten, Pfarrer in Sinning; Nicolaus Müller, Pfarrverwalter in Neuburg). — 14. 5. Hans Jerg **Prikhelmayr**, Soldat aus Haberskirch . . . , & Sabina „**Riedlin**“, vid. von Zacharias **Ruoff** (Z: Augustin Hailbruner, Corporal (?)). — 15. 7. Peter **Leinkauff** (? Lemkauff) aus Nürnberg, junger Hafner, & Anna Maria **Schrankh**, Hafners vidua. — 22. 10. Michael **Böld**, vid. Bürger, & Barb. **Josmüller** vidua. — 29. 10. Lorenz **Viser**, led. aus dem Bistum Trier, & Elis. **Hermann** (Hans H., Trabant). — 31. 10. Wolf Wilhelm **Schmid**, Scribent, & Francisca „**Saletin**“, Herrn „Palmeisters“ (= Fstl. Ballmeisters) Tochter. — 5. 11. Martin **Mantelmayr** vid. & Barb. **Schuester** aus „Dupfz“(?). — 18. 11. Matthes **Reinhart** aus Böhm(en), Kutscher bei H. Dr. Silbermann, & Marg. **Wörlin** led. (Z: Martin Wörlin). — 26. 11. Joh. **Hen(n)ing**, Schneider, & Barb. **Riedlin** (Z: Ulrich **Zuggermayr**, Kastner).

1653 26. 1. vespere in aedibus: Praenob. D. Fabian Sebastian **Piezveskhi**, Polonus, Truchseß, & Magd. Agnes de **Servi** aus dem Frauenzimmer der † Herzogin. — 4. 2. Joh. **Wöfle**, famulus, & Maria **Weinmayr** led. — 11. 2. Philipp **Erkh** aus Franken & Susanna „**Hörlin**“, led. aus Höchstädt. — 17. 2. Ludwig Dietrich **Wall**, vid. Fstl. Silberkammerling, & Philippina **Krabler** (Jerg K. in Neuburg). — 25. 2. Jerg **Peuschl**, Fuhrknecht, & Maria **Sondermayr**. — 6. 5. Lorenz **Scheffer**, Hofgärtner, „in febridi“, & Marg. **Mayr** aus Ammerfeld. — 9. 7. inthronizati: H. Veit Adam **Helber**, Landschafts-Scribent, & Jfr. Maximiliana **Hegelin** aus Neuburg. — 10. 7. Jacob **Faßmann** gen. **Fuchs**, Nachtwächter, & Maria **Amesreitter** aus Bruck. — 5. 8. Hans Jerg **Braidtner**, Schäffler, & Agnes **Schäffer** (Sch., Hofgärtner) (Z: Leonard **Scheffer**). — 23. 8. David **Schnekh**, Wagner aus Neuburg, & Anna Barb. **Beltz** aus Neuburg. — 4. 11. Joh. Adam **Riedel**, Hafner, & Maria **Müller** aus Augsburg (Z: Andreas und Georg **Müller**, Weber aus Augsburg). — 5. 11. Panthaleon **Kapp** (? Kopp), vid. Melber, & Cath. **Müller** aus Neuburg. — 24. 11. Joh. **Helkh** aus „Barreit“ (wohl = Bayreuth) & Otilia **Haffner** aus Freising.

1654 3. 2. Jerg **Nidermayr**, Keller, & Marg. **Nick(e)l**. — 9. 2. Thomas **Riedl** & Susanna **Hum(m)el** (Z: Joh. Humel, Schuster). — 16. 2. Matthias **Fridl**, Messerschmied, & Magd. **Keller**. — 21. 4. Zacharias **Burkart**, Wagner, & Anna „**Oster-**

münichin“. — 4. 5. Carl **Borman**, vid. 60 J. alt, & Anna Agatha „**Hospesin**“ (?). — 5. 5. Jerg **Stertzl**, Schmied zu Weichering („Weiring“), & Cath. **Herbst** (Z: Peter Fois, Trometer; Joh. Burkhart). — 19. 5. Hans **Karloff**, Bettelrichter, & Barb. **Lemlin** („Lemlerin“). — 28. 4. (!) Matthäus **Fritz** aus Höchstädt, famulus, & Susanna **Rupp**, aus Neuburg (Z: H. Andreas Sutor, Bürgermeister). — 7. 7. Thomas **Alling(er)**, Jäger, & Cath. **Brechenmacher** (Z: Heinrich Maß, Postmeister; Friedrich Kling, Forstmeister). — 23. 7. Veit **Gaßner**, Reitknecht, & Cath. „**Zigesin**“ led. — 17. 8. Andreas **Rueland**, Styru (= aus Steiermark), ein alter Bettelmann, & Elis. „**Gretlerin**“, „**Bayrin**“ (= aus Bayern). — 13. 10. Joh. **Gietl** & Christina **Spaney** . . . — 20. 10. Jerg **Mayr** & Marg. „**Schmidin**“ **Appel** oder **Camberaur**“ (Z: Simon Schweiger; Michel N. der Braut Vater). — 26. 10. Joh. **Hildebrand**, Gärtner, & Ursula **Ulmann** vidua. — 3. 11. Jerg **Foigel**, Bierbräu, & Salome **Reitter** vidua. — 9. 11. Jerg **Braitter**, Schmied, Bavarus, & Barbara „**Schwäblin**“ vidua. — 17. 11. H. Wilhelm **Carl**, Cramer, & Anna Maria **Freyberger** (Z: Andreas Sutor; Joh. Hipper, Bürgermeister). — 27. 10. (!) Wolf **Sittinger**, Weber, & Maria **Hoff** led.

Buchbesprechungen

Geneal. Handbuch des in Bayern immatrikulierten Adels, Band VIII, hgg. unter der Schriftleitung von O. Frhr. von Waldenfels von der Vereinigung des Adels in Bayern (E. V.) München (Verlag Degener & Co., Inh. G. Geßner, Neustadt a. Aisch 1964), 480 S., mit zahlr. Abb.

Das interessante dargebotene Material veranlaßte den Rezensenten, einen Querschnitt der von 1 Jahr bis zu 40 Jahre alten lebenden männlichen Angehörigen, also der vor allem für die Fortführung der Familien in Frage kommenden Personen, der aufgeführten standesherrlichen Häuser zu erstellen, und zwar für die Jahre 1865, 1915 und 1965.

	1865	1915	1965
Giech (ausgestorben)	1	1	0
Löwenstein-W.-Freudenberg	7	3	3
Löwenstein-W.-Rosenberg	1	4	5
Oettingen-Spielberg	2	2	1
Oettingen-Wallerstein	2	2	3
Schwarzenberg I. Linie	3	5	0
Schwarzenberg II. Linie	2	4	4
Thurn u. Taxis I. Linie	13	12	3
Thurn u. Taxis II. Linie	7	7	8 (+ 2 Torre e Tasso)
Waldburg-Wolfegg	6	7	18
Waldburg-Zeil	5 (+ 2 Wurzach)	6	16

Das Ergebnis ist interessant. Beim Haus Löwenstein hat sich die Personenzahl gehalten, jedoch ist der Schwerpunkt von der überwiegend evang. Linie Freudenberg zur kath. Linie Rosenberg verschoben. Die beiden Linien Oettingen haben sich bei

gleich schwachem Personenstand wie vor hundert Jahren unter Verschiebung des Gewichtes zu Wallerstein gehalten. Die I. Linie Schwarzenberg wird wohl erlöschen, die II. Linie entspricht in etwa dem Gesamtbestand des Hauses vor hundert Jahren, jedoch ist gegenüber 1915 ein Rückgang um die Hälfte festzustellen. Im Hause Thurn u. Taxis ist durch Kriegsverluste und Wahl des geistlichen Berufes (welch letztere beim Hause Löwenstein keine bestandsmäßig negativen Folgen hatte) die I. (Regensburger) Linie von 13 im Jahr 1865 auf jetzt 3 zusammengeschmolzen, während die II. (ehemals Böhmisches) Linie sich unter Zurechnung des italienisierten Astes Torre e Tasso — auch unter ziemlicher Nichtbeachtung der Ebenbürtigkeitsgrundsätze — im gleichen Zeitraum von 7 auf 10 vermehrt hat. Das erfreulichste Bild bietet das Haus Waldburg, das seinen Bestand an jungen Männern und Kindern männl. Geschlechts seit 1865 in der Linie Wolfegg von 6 auf 18 und in der Linie Zeil von 7 auf 16 vermehrt hat.

Einige kleine Bemerkungen zum sonstigen Inhalt des Bandes: S. 117 bei der II. Linie Preysing wäre es der Gleichartigkeit halber besser gewesen, auch mit der 1810/11 geborenen Generation die ausführliche Stammreihe zu beginnen, wie dies richtig bei der I. Linie Preysing (S. 111) und entsprechend bei Sandizell (S. 121) erfolgte. Nicht korrekt ist S. 124 die Aufführung der Kinder Poschinger mit gleicher Type innerhalb des Artikels Seyssel d'Aix; von Interesse wäre ein Hinweis auf die in Italien blühende nicht immatr. Linie Seyssel gewesen. S. 137 ist Ernst Frhr. von Bechtolsheim versehentlich in die Generation von Neffe und Nichte gerutscht. S. 141 ist Anton Frhr. von Bechtolsheim († 1961) korrekt als Besitzer des ehem. Fkm. Mainsondheim bezeichnet, während sein 1931 geborener, seit 5 Jahren im Besitz des Gutes befindlicher Sohn von der Schriftleitung als „Herr auf Mainsondheim“ bezeichnet wird. Man sollte doch annehmen dürfen, daß, nachdem wir nun fast 50 Jahre in der Republik leben, diese überholte feudale Bezeichnung allmählich verschwindet und vor allem bei jungen Gutsbesitzern nicht frisch hervorgeholt wird. Nachdem die Schriftleitung in München ist, hätten auch auffallende Münchner Lücken wie z. B. S. 157 und S. 195 unschwer beseitigt werden können. Von mir sei folgende Münchner Ergänzung beigezeichnet: S. 204 Annemarie Freiin von Guttenberg ∞ München 10. 6. 1949 Martin Langenfaß, * München 17. 6. 1924, Kfm. Ang. Adr.: München, Romanplatz 5.

In aller Bescheidenheit sei auch erwähnt, daß der Artikel Savoye (S. 427) — und nicht nur dieser! — auf einem Manuskript des Unterzeichneten beruht, was weder im Vorwort noch sonstwo erwähnt wird. — Das Geschlecht Schnurbein stammt nicht aus Augsburg (wie S. 274), sondern aus Niederdorf bei Brixen, von wo Balthasar Schnurbein etwa um 1593 nach Augsburg kam (Anton Mayr, Die großen Augsburger Vermögen . . . , Augsburg 1931, S. 76 ff.). Hinsichtlich der Stammreihen fällt der Mangel einer einheitlichen Gestaltung auf. Der unzuverlässigen Form (1. 2. 3.) bei Vequel dürfte die bessere I, II, III bei Ditterich (S. 306) und Hueb (S. 392) vorzuziehen sein. Von dem neuerdings streng (vgl. Artikel Reitzenstein!) durchgeführten Grundsatz, nur in Bayern immatr. Linien etc. zu bringen, weicht der Artikel Jan (vgl. S. 407) ab. Ebenso widerspricht den üblichen Editionsgrundsätzen das Aufführen eines adoptierten Kindes (S. 398) im Text statt am Schluß des Artikels, zudem unter der nur für das leibliche Kind der betr. Eltern geltenden Bezeichnung: „Söhne II. Ehe“. — Beim Grabmal Lossow S. 416/417 vermißt man nähere Angaben.

Hinsichtlich des Artikels Frhrn. von der Tann sei zu dem Christoph'schen Stamm, der zuletzt GGT 1940 gebracht wurde, folgendes bemerkt: S. 287 Johann Melchior,

* 1834, heißt in früheren GGT Johann Michael. Beim 1. Ast (S. 287) fehlen Angaben über die Nachkommen verschiedener Vatersbrüder des Vorigen, die GGT 1940 noch lebend aufscheinen. — Beim 2. Ast (S. 288) ist bei Hugo, * 1814, nur auf Nachkommen in den USA verwiesen. Es lebten jedoch noch gemäß GGT 1940 damals Nachkommen in Bayern, die nun — ohne Feststellung eventueller Todesdaten — einfach weggelassen sind. Ebenso ist nicht angegeben, was aus dem 1894 geborenen Frhrn. Rupert, der laut GGT 1940 damals noch lebte, geworden ist. Zum 3. Ast (S. 291): Das Geburtsdatum der Gattin des Frhrn. Maximilian (seit 1924 USA-Staatsangehöriger), Julia Borner, ist Philadelphia 1. 7. 1880. Die vier Kinder sind: (1) Herbert Karl Oskar, * Philadelphia 5. 4. 1905; (2) Margaret Gertrud Karoline Ida, * Philadelphia; 8. 3. 1907; (3) Sophie Pauline Anna Katharina, * Philadelphia 26. 8. 1916; (4) Maria Agnes Julie, * Philadelphia 21. 4. 1920. — Die Eltern der Frhr. Frieda, geb. König sind: Gustav König, Kaufmann, u. Klara Nietsche.

Hinsichtlich der Notwendigkeit, „Ritterliche Häuser“ in einer eigenen Abteilung zu bringen, kann man geteilter Meinung sein. In allen maßgebenden, in den letzten hundert Jahren erschienenen Adelshandbüchern wurde — wohl zu Recht — eine solche Abteilung nicht eingeführt. Das redliche Bemühen des Schriftleiters um die Weiterführung des Handbuchs ist anzuerkennen und demselben ein erfolgreiches Weitererscheinen zu wünschen. Erfreulich ist, daß dem Band ein eigenes Register beigegeben wurde. Druck, Papier, Ausstattung und Bebilderung ist, wie bei Verleger und Drucker nicht anders zu erwarten, vorzüglich.

G. Nebinger

„Das Sippenbuch der Stadt Hüfingen“ Albert Köberle, Grafenhausen/Baden 1962.

Der schon durch seine Bearbeitungen der Deutschen Ortssippenbücher (Bd. 1 Ringsheim 1956, Bd. 5 Kippenheimweiler 1957, Bd. 6 Egringen 1957, Bd. 9 Münchweiler 1961, Bd. 12 Efringen-Kirchen 1959, Bd. 24 Wollbach 1962) bekannte Herr Albert Köberle legt im Band 30 das von ihm bearbeitete Sippenbuch der Stadt Hüfingen vor. Ein umfangreicher Band von 810 Seiten. Nach knapper Einleitung, Nachweis der Quellen, historischen Notizen, beansprucht den Hauptteil der Veröffentlichung das familienkundliche Material: Die Ortsfamilien, die Familien der Heimatvertriebenen, ortsfremde Familien und Einzelfälle, Einträge ohne Familien-Namen. Alphabetisch geordnet in 9622 Nummern. Dazu ein Namen- und Ortsverzeichnis. — Das Buch zeugt von außerordentlichem Fleiß, Sachkunde und dem Bemühen des Verfassers, die Quellen gründlich auszuschöpfen. Eine vortreffliche Arbeit. Die von Karl Friedrich Kirner beigezeichneten Zeichnungen erhöhen den Genuß der Lektüre.

E. R.

Jahresversammlung 1966

Die Jahresversammlung 1966 findet am

Samstag, den 5. Februar 1966

um 10 Uhr im AEG-Geschäftshaus München, Steubenplatz, statt.

Die vorgesehene Tagesordnung umfaßt:

1. Verlesung der Niederschrift vom Vorjahr
2. Bericht des Vorstands und Entlastung
3. Haushaltplan 1966
4. Ehrenmitglieder
5. Sonstiges

Etwaige Anträge zur Tagesordnung werden rechtzeitig an die Geschäftsstelle erbeten.

Alle Mitglieder, insbesondere aber die von den Bezirksgruppen gewählten Vertreter, werden hiemit zur Teilnahme herzlichst eingeladen. Stimmübertragung ist nur mit schriftlichem Einverständnis des zuständigen Bezirksgruppenvorstands möglich.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Der Vorstand

Vereinsnachricht

Neue Archivgebühren

Die Bayer. Staatsministerien für Unterricht und Kultus und der Finanzen haben für die Benützung der Bayer. Staatsarchive unter dem 4. Juni 1965 eine neue Gebührenordnung erlassen, die auch für familiengeschichtliche Forschungen eine gewisse Kostenerhöhung bringt. Das neue Tarifschema geht in ähnlicher Weise wie andere bayerische Gebührenordnungen vom Zeitaufwand der Behörde bzw. der Verwaltung aus. Die Benutzungsdauer spielt keine Rolle.

Die neuen Gebühren fallen sowohl bei der Erteilung mündlicher oder schriftlicher Fachauskünfte an, wie auch für Vorlage oder Versendung von Archivalien bzw. archivalischer Hilfsmittel. Die Inanspruchnahme für nachweisbar wissenschaftliche oder heimatkundliche Zwecke bleibt gebührenfrei.

Es ist zu empfehlen, sich vor Inanspruchnahme von dem betreffenden Staatsarchiv eine Übersicht über die voraussichtlich entstehenden Kosten geben zu lassen.

Suchanzeige

G u n d e r m a n n (Guntermann), Caspar, geb. 1776 in Ober-Ingelheim a. Rh., Heirat gegen 1800 mit Josepha geb. Huber (Hieber) aus Wallerstein b. Nördlingen, dort 1801 das I. Kind geboren. Caspar G. war Feldwebel im Batl. Wrede des 3. bayer. Inf.Rgts. Herzog Carl, Gar-

nison 1800 Heidelberg, 1801 Ruhequartiere in der Oberpfalz.

Zahle für Nachweis der Heirat DM 50.— an Ersteinsender. Für Hinweise von Wert Vergütung von Fall zu Fall.

Hans Gundermann, 87 Würzburg, Augustinerstr. 2.